



Rolf Keil: Sieben Jahre Landrat für den Vogtlandkreis

Sieben Jahre Landrat für den Vogtlandkreis. Die Zahl 7 vereint ja bekanntlich viel an Mystik und Symbolik. Das verflixte 7. Jahr, sieben Jahr Pech, sieben Jahr Glück, Sieben auf einen Streich... Für Sie waren es sieben sehr ereignisreiche Jahre voller neuer Erfahrungen und Eindrücke. Eine Zeit, in der Sie vielen interessanten Menschen begegneten und mit Ihnen gemeinsam gestalten durften.

Bleiben wir daher bei der Zahl 7. Aus heutiger Sicht sicherlich ein viel zu kurzer Zeitraum, um unseren Landkreis für die Zukunft auszurichten und im sicheren Fahrwasser zu sehen. Die Segel jedenfalls haben Sie gesetzt, der Hafen ist verlassen und das offene Wasser sicher erreicht. Eine der schwierigsten Aufgaben war die Konsolidierung des Haushaltes, denn ohne festem Fundament lässt sich kaum ein Haus bauen, das lange Bestand hat.

Herr Landrat, mit welchen Maßnahmen ist es Ihnen gelungen den instabil übernommenen Kreishaushalt zu konsolidieren?

Dank der Arbeit der Kreisrätinnen und Kreisräte und meiner Verwaltung ist es uns gemeinsam gelungen, mit einem straffen Haushaltskonsolidierungskonzept den Haushalt zwischen 2016 und 2020 auszugleichen. 20,4 Millionen Euro wurden durch eine konsequente Haushaltsführung eingespart. Nur mit einem ausgeglichenen Haushalt sind weitere Investitionen in Schulen, Kitas, ins Straßennetz und zur Erschließung und Entwicklung von Industriegebieten möglich.

Im Haushaltsjahr 2022 sind rund 73,9 Millionen für Investitionen geplant, davon ca. 25,8 Millionen Euro für den Straßenbau, zirka 26 Millionen Euro für den Breitbandausbau sowie 1,85 Millionen Euro für Baumaßnahmen an Schulen.



Die Menschen die hier leben und ihre Leistungen verdienen es, Anerkennung weit über die Landkreisgrenzen hinaus zu finden.

Entsprechend der mittelfristigen Finanzplanung ist dies auch weitergehend im aktuellen Finanzplanungszeitraum bis 2025 der Fall und somit ein solides Fundament für unseren Vogtlandkreis.

Es ging ja einige Mal in ihrer Amtszeit um das Sparen und Neuordnen. Nicht gerade angenehme, aber sicherlich notwendige Schritte, die Sie gehen mussten. Wenn man bedenkt, dass man einiges schon viel früher hätte anpacken können.

Da haben Sie Recht. Zehn Jahre waren Zeit, um nach der Kreisgebietsreform 2008 die Entsorgungssysteme der Stadt Plauen und des Vogtlandkreises bis 2019 zu vereinheitlichen. Deshalb habe ich beginnend 2017/18 die Lösung in Angriff genommen.

Da in beiden Entsorgungssystemen völlig verschiedene Ausgangsvoraussetzungen vorlagen, ging es nicht ohne Einschnitte. Grundlage für ein einheitliches Abfallwirtschaftssystem bildete eine von einem externen Fachbüro erarbeitete Wirtschaftlichkeitsbetrachtung mit

Schwerpunkten. Eine ausführliche Diskussion der Inhalte in den Ausschüssen und Lesungen im Kreistag, Gespräche mit den Großvermietern, dem Vogtländischen Mieterbund, dem Verein Haus und Grund Plauen-Vogtland und der Öffentlichkeit über regelmäßige Presse-Informationen an die Medien und einer aktuellen Stunde im Radio mündete letztlich in einem gemeinsamen Konsens.

Dank der konsequenten und beharrlichen Arbeit in den Ausschüssen und im Kreistag stehen

dem Landkreis jetzt verlässliche Planungsunterlagen und ein tragbares Konzept zur Verfügung. Alle Diskussionen und jede Debatte, die Arbeit hat sich gelohnt.

Bleiben wir bei dem Thema Entsorgung. Eine ihrer wichtigsten Aufgaben die Sie sich selbst stellten, war die Schaffung einer effektiven und vor allem sehr viel wirtschaftlicheren Struktur im Geflecht der Entsorgung. Ist Ihnen das gelungen?

Ziel war es und Ziel ist es: Mit der Fusion der Kreisentsorgungs GmbH Vogtland (KEV) und der Betreibergesellschaft „Deponie Schneidenbach“ GmbH (DSG) werden perspektivisch Kosten eingespart und gleichzeitig die Wertschöpfung gesichert und gesteigert. Den Wertstoffhof in Schneidenbach für den Entsorgungsbereich im nördlichen Vogtland am alten Standort für mindestens fünf weitere Jahre zu erhalten und dann über die Zukunft nachzudenken, halte ich dabei für ein positives Signal.

Die Verschmelzung, die der Kreistag im November 2021 beschloss, öffnete zugleich die Möglichkeit, eine wirtschaftlich starke und zukunftsfähige Einheit zu schaffen, die die Abfallentsorgung im Vogtlandkreis mittel- und langfristig absichert. Spätestens zum 01.01.2025 soll dann die Zentralisierung der Kommunalaufgaben am Standort Oelsnitz abgeschlossen sein.

Bereits in einem ersten Schritt wurde die Muttergesellschaft, die Allgemeine Dienstleistungsbetrieb Vogtland GmbH (ADB) auf ihre Tochtergesellschaft KEV verschmolzen. Beide Schritte waren ein langwieriger Prozess, den meine Verwaltung zusammen mit den Kreisrätinnen und Kreisräten und den Vertretern der Gesellschaften verlässlich meisterten.

Fortsetzung auf Seite 2.

Eine Bilanz für das Vogtland

- Zwischen 2015 und 2021 wurden 133,2 Millionen Euro in die Zukunft des Vogtlandkreises investiert
- 19,7 Millionen Euro an Zuschüssen für laufende Zwecke und
- 28,9 Millionen Euro an Zuschüssen für Investitionen



- Im Straßenbau konnten 51 Maßnahmen mit einem Gesamtvolumen von rund 45,9 Millionen Euro durchgeführt werden, darunter:
 - K 7842 Leubetha 1,25 Millionen Euro
 - K 7859 und K 7865 Schwand, Weischlitzer Straße 1,56 Millionen Euro
 - K 7802 Ausbau Irfersgrün 3,4 Millionen Euro
 - K 7818 Neumark Werdauer Straße 1,95 Millionen Euro
- In neue Radwege wurden 2,85 Millionen Euro investiert



- Dabei entstanden über 7 Kilometer neue Radwege: vier Abschnitte am Elsteradweg wie zum Beispiel in Oelsnitz oder zwischen Neudörfel und Ruppertsgrün und jüngst zwischen Korna und Werdau



- Für 11,25 Millionen Euro wird derzeit in Treuen/Eich ein modernes Kompetenzzentrum für den Brand- und Katastrophenschutz gebaut



Im April 2017 konnte Landrat Rolf Keil den neuen Internetauftritt des Vogtlandkreises www.vogtlandkreis.de starten.

Fortsetzung von Seite 1.

Da hatten Sie sich ja Einiges vorgenommen. Betrachtet man aber den Zeitraum Ihrer Amtszeit 2015 bis 2022 genau, waren diese Jahre von großen lokalen und nationalen Ereignissen geprägt.

Ja, lassen Sie mich aufzählen: Meine Amtszeit begann mit der Bewältigung der Flüchtlingskrise in Folge des Syrienkriegs 2015/16. 2018 folgte das Frühjahrs-Hochwasser. Es entstand Schaden in mehrfacher Millionenhöhe. Ganze Straßen und Brücken verschwanden in den Fluten. 2020 und 2021 bestimmte beinahe ausschließlich die Corona-Pandemie unseren Alltag. Diese noch nicht ganz vergessen, brach im Februar diesen Jahres ein noch viel schlimmeres Ereignis über uns herein: Krieg in Europa. Gegenwärtig sind wir dabei, die vielen Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine hier bei uns im Vogtlandkreis aufzunehmen, ihnen Schutz zu geben und einigen vielleicht sogar eine neue Heimat.

Trotz größter Hochachtung vor all diesen Ereignissen, oftmals blieb kaum Zeit um aktiv zu Gestalten und dennoch gelang Vieles. An manchen Tagen musste man einfach nur funktionieren. Und ich bin mir sicher, viele Vogtländerinnen und Vogtländer haben genau in diesen Augenblicken der Geschichte Großes vollbracht. Dafür bin ich sehr dankbar.

Eine der vielen Pflichtaufgaben die ein Landkreis in der Daseinsvorsorge umzusetzen hat, ist der Personenverkehr. Da gab es ja hin und wieder Kritik, besonders in der Vergangenheit.

Im Personennahverkehr haben wir mit dem ÖPNV in den vergangenen Jahren viele neue Strukturen aufgebaut und immer wieder

am Zusammenspiel von Bus, Bahn und Straßenbahn gearbeitet, um lange Umsteigezeiten zu vermeiden und den öffentlichen Nahverkehr komfortabel und attraktiv zu machen.

Der richtige Steinwurf gelang uns mit dem „Vogtlandnetz 2019+“. Damit haben wir das gesamte Nahverkehrssystem komplett

Wenn Ihnen in Ihrer Amtszeit Vieles am Herzen lag, dann aber besonders das Vogtland als Tourismusregion oder liege ich da falsch?

Nein, da liegen Sie goldrichtig. Eine gute touristische Infrastruktur ist ein oftmals unterschätzter Meilenstein für die Lebensqualität einer ganzen Region.

„...ich bin mir sicher, viele Vogtländerinnen und Vogtländer haben genau in diesen Augenblicken Großes vollbracht. Dafür bin ich sehr dankbar.“



revolutioniert, es gibt feste Fahrzeiten, die man sich merken kann. Der PlusBus fährt unter der Woche jede Stunde, am Wochenende zumeist alle zwei Stunden. Der „PlusBus“ ist dabei das Premiumprodukt. Ergänzt wird das PlusBus-Netz von TaktBus-Linien und regionalen Zuglinien, zu

Dabei hatte es die Branche in den vergangenen beiden Jahren nicht gerade leicht. Und doch gibt es viele positive Signale. Das Vogtland kennt man mittlerweile in der Wanderszene und immer beliebter wird es bei Familien und Radfahrern. Besonders im Onlinemarketing und in den so-



Landrat Rolf Keil im Gespräch mit Flutopfern des Frühjahrshochwassers Mai 2018.

denen es kurze Umsteigezeiten gibt. Darüber hinaus können StadtBusse und BürgerBusse genutzt werden. Insgesamt wurde das Nahverkehrsangebot damit deutlich erweitert, 90 Prozent der Bevölkerung im Vogtland sind darin eingebunden. Dafür wurden 40 neue, hochmoderne Busse im Wert von rund 8 Millionen Euro angeschafft, um nur mit wenigen Zahlen auf die Dimension des Vorhabens aufmerksam zu machen.

zialen Medien hat das Vogtland große Fortschritte in Sachen Bekanntheitsgrad und Reichweite gemacht. Auch 2022 gehört der Vogtland Panorama Weg® wieder zu den Top-Ten der beliebtesten und schönsten Wanderwege Deutschlands.

Noch viel mehr hätte ich gerne in punkto Radwegbau getan. Da ist auch noch vieles in Planung und Abstimmung. Radwegbau ist eine Gemeinschaftsaufgabe und

da müssen alle Partner künftig noch besser zusammenarbeiten, wenngleich sich unser 474 Kilometer langes Radwegenetz und über 50 Radtouren sehen lassen können. Sie bieten Aktivitäten von leicht über mittel bis schwierig. Es ist für jeden etwas dabei. Anfänger kommen bei uns im Vogtland genauso auf ihre Kosten wie geübte Biker.

Bleiben wir im Bereich der Außenwerbung für das Vogtland. Dabei setzen und setzen Sie auf die Dachmarke Vogtland, die ja neu- und weiterentwickelt wurde.

Wie ich es bereits sagte, das Vogtland wird heute weitaus mehr in der Öffentlichkeit wahrgenommen. Dazu hat die Dachmarken-Kampagne immens beigetragen. Die neue Wortmarke, ein gemeinsames Corporate Design und eine darauf ausgerichtete Marketingstrategie rücken das Vogtland als Region und starke Marke in das Hauptaugenmerk. Heute ist die Wortmarke bereits bei vielen Einrichtungen, Kommunen und Unternehmen in den eigenen Medien eingebunden.

Alle Vogtländerinnen und Vogtländer, Touristen, Unternehmen, eigentlich jeder, der die Marke „Vogtland“ nach außen trägt, kann unser Vogtland, unsere Heimat noch lebens- und liebenswerter machen. Das war und ist meine Absicht.

Lassen Sie uns einen Bogen schlagen. Weg von Tourismus und Marketing, hin zu Dingen aus Stahl und Stein. Welche Bauvorhaben konnte der Landkreis denn trotz eines straffen Haushaltes in den letzten Jahren umsetzen?

Da gibt es einiges aufzuzählen. Da wäre der Schulbau an der Parkschule Auerbach, der mittlerweile fertiggestellt ist und den Schülern und Lehrern optimale Lehr- und Lernbedingungen bietet. In diesem Jahr wollen wir noch das Außengelände in Angriff nehmen, so dass auch das Umfeld passt.

Mit der Instandsetzung und Sanierung des Grenzturm Heinersgrün als Bestandteil des Deutsch-Deutschen Museums Mödlareuth ist uns ein Vorhaben gelungen, das besonders wichtig für unsere Jugend ist. Als Mahnmal und als ein Stück Geschichte erinnert es an die Deutsch-deutsche Teilung.

Fortsetzung auf Seite 4.

Das Vogtland sagt „Danke, Landrat Rolf Keil“!

Kreissportbund sagt Danke

Dankbar und sichtlich überrascht nahm der Schirmherr der Sommerspiele Landrat Rolf Keil ein ganz großes Dankeschön im wahrsten Sinne des Wortes vom Präsident des Kreissportbundes Steffen Fugmann in Form eines großen Bildes entgegen.

Rolf Keil habe sich immer für den Sport engagiert und sich persönlich für den Breiten- und Leistungssport und im Besonderen für den Nachwuchs im Vogtland eingesetzt.



Skiverband verleiht Ehrenplakette in Gold

Der Präsident des Landesskiverbandes Sachsen, Heiko Krause, nutzte die diesjährige Auszeichnungsveranstaltung in der Sparkassen Vogtland Arena Klingenthal, ganz besonders bei Landrat Rolf Keil zu bedanken. Der Deutsche Skiverband ehrte ihn mit der Ehrenplakette in Gold. Die höchste Auszeichnung des Verbandes erhielt er für außerordentliche Leistungen und Verdienste im Wintersport. Durch sein Engagement und seinen persönlichen



Einsatz habe Landrat Rolf Keil den Skisport gefördert und unterstützt und dazu beigetra-

gen, den Breiten-, Leistungs- und Wettkampfsport in Sachsen und im Vogtland weiterzuentwickeln.

Ehrenkünstler des König Albert Theater

Der Geschäftsführende Intendant Generalmusikdirektor (GMD) Florian Merz (rechts) und Zwickaus Landrat Christoph Scheurer und Konventsvorsitzender Kulturraum Vogtland-Zwischau (links) bedankten sich beim scheidenden Landrat des Vogtlandkreises und stellvertretenden Konventsvorsitzenden Rolf Keil für die langjährige Unterstützung - gerade auch in schwierigen Zeiten. Als Landrat, Konventsmitglied und Aufsichtsrat haben Sie wichtige Zukunfts-



entscheidungen und Weichenstellungen für die Chursächsische Veranstaltungs GmbH mit getrof-

fen und damit manche Investition für Bad Elster als Kultur- und Festspielstadt ermöglicht.

Vogtlandtourismus ist Herzenssache

Mit großem Beifall wurde der derzeit stellvertretende Vorstandsvorsitzende des TVV und Landrat des Vogtlandkreises, Rolf Keil, mit einem kleinen Vogtland-Präsent geehrt. "Das Vogtland T-Shirt werde ich tragen, wenn ich unterwegs bin und natürlich auch immer kräftig die Werbetrommel für unsere schöne Heimat rühren, der Vogtlandtourismus war und bleibt mir nicht nur eine Herzenssache, sondern ist ein wichtiger Wirtschaftsfaktor und Motor für unsere wun-



derschöne Heimat" so Rolf Keil, der in den wohlverdienten Ruhestand geht.

Fraktionen und Ausschüsse

Mit der Eröffnung der 14. Sitzung des Kreistages des Vogtlandkreises am 07. Juli 2022 in der

Festhalle Plauen eröffnete Landrat Rolf Keil seine letzte Sitzung als Landrat. Umso überraschter zeigt sich Landrat Rolf Keil, als seine Fraktionsvorsitzenden nach

vorn kamen und kurz das „Wort übernehmen“. Im Namen ihrer Fraktionen bedankten sie sich für die konstruktive Zusammenarbeit und die stets gemeinsame

Suche nach Lösungen für den Vogtlandkreis. Neben den Fraktionen bedankten sich auch die Vorsitzenden der Ausschüsse des Kreistages im Auftrag ihrer Gre-

mien, weitere Verbände, Vereine und Initiativen für die Zusammenarbeit mit Landrat Rolf Keil, verbunden mit den besten Wünschen für die Zeit im Ruhestand.

ANZEIGE

NEUBAU, RENOVIERUNG, MODERNISIERUNG

- Bretter, Balken, Bohlen, Parkett, Paneele, Platten, ...
- Türen, Tore, Terrassenbeläge, Fassaden, Farben und vieles mehr ...

... finden Sie in den Wurzbacher-Ausstellungen in großer Auswahl und mit professioneller Fachberatung.

Öffnungszeiten: Hof: Mo. – Fr. 7:30 – 18:00 Uhr, Sa. 8:00 – 14:00 Uhr, Plauen: Mo. – Fr. 7:00 – 18:00, Sa. 8:00 – 13:00 Uhr

Material für Bau und Innenausbau
Made in Germany!



95030 Hof
Ossecker Straße 8
Tel.: 0 92 81 / 97 75 - 0

08529 Plauen
Zum Plom 34
Tel.: 0 37 41 / 41 72 - 0



Wurzbacher

Immer eine Idee besser



Nähere Infos auf: www.wurzbacher.de

Eine Bilanz für das Vogtland

- Das Gymnasium in Oelnitz wurde für 3,3 Millionen Euro saniert und umgebaut
- Mit Unterstützung des Förderprogramms „Brücken in die Zukunft“ konnten an kreiseigenen Schulen 17 Maßnahmen mit einem Wertumfang von rund 8,24 Millionen Euro realisiert werden



- Das BSZ Anne Frank erhielt eine neue Werkstatt für die holz- und metallverarbeitende Berufsausbildung für 1,4 Millionen Euro
- Alt-Deponien im Landkreis wurden für 28 Millionen Euro saniert
- Größtes Vorhaben: Die Deponie Zobes 12,2 Millionen Euro



- Der Vogtlandkreis hat 35 von insgesamt 37 Kommunen (Bad Elster und Treuen realisieren in Eigenregie) mit Breitbandausbau und Glasfaser versorgt
- Gesamtvolumen Breitbandausbau 108 Millionen Euro
- Bis Ende 2024 werden 33.000 Haushalte mit Glasfaser versorgt sein



- In das Digitalpaket Schulen (6 Förderschulen, drei BSZ mit Außenstellen, zwei Gymnasien und eine Klinikschule) wurden und werden 2,4 Millionen Euro investiert



Landrat Rolf Keil mit Gästen einer koreanischen Delegation im ehemaligen Deutsch-deutschen Grenzgebiet, im heutigen „Naturschutzgebiet Grünes Band“.

Fortsetzung von Seite 2.

Größtes derzeitiges Vorhaben des Landkreises, an dem wir erst vor kurzem Richtfest feiern durften, ist das Kompetenzzentrum für den Brand- und Katastrophenschutz (KBK) in Treuen/Eich. Dort sollen künftig Jugendarbeit, Brandschutzerziehung und Nachwuchsförderung der Feuerwehren sowie Aus- und Fortbildung der aktiven Mitglieder in der Region nachhaltig gestärkt und gefördert werden. Neben der Erwachsenenbildung wird das Florianbildungszentrum (FloBIZ) als Bestandteil des KBK, Schwerpunkt in der Kinder- und Jugendarbeit werden.

Abgesehen von den Vorhaben der jüngsten Zeit konnten Sie doch sicherlich weitere wichtige Baumaßnahmen in Ihrer Amtszeit umsetzen.

Ja selbstverständlich. Allein im Straßenbau konnten wir 51 Maßnahmen mit einem Gesamtvolumen von rund 45,9 Millionen Euro durchführen. Damit wurde im vogtländischen Straßennetz so viel gebaut, wie bisher noch nie in einem vergleichbaren Zeitraum. Weitere große Beträge flossen in unsere kreiseigenen Bildungseinrichtungen.

Das Gymnasium Oelnitz wurde für 3,2 Millionen Euro saniert und teilumgebaut. Das BSZ Anne Frank wurde für knapp 600.000 Euro teilsaniert. Über das Fördermittelprogramm „Brücken in die Zukunft“ konnte für rund 1,4 Millionen Euro eine komplett neue Werkstatt für die holz- und metallverarbeitende Berufsausbildung angeschafft werden. In Nahezu allen Berufsschulzentren und Förderschulen konnte zahlreiche energetische Maßnahmen in Höhe von 1,6 Millionen Euro umgesetzt werden, um nur einige Beispiele zu nennen. Ein ebenfalls wichtiges Anliegen war die

weitere Sanierung unserer Deponien. Für rund 28 Millionen Euro wurden in den vergangenen sieben Jahren die Deponien Adorf, Oelsnitz, Zobes und Schneidenbach so saniert, dass von ihnen keine Gefahr mehr für Mensch und Natur ausgehen kann. Größtes Vorhaben war die Deponie Zobes mit einem Umfang von 12,2 Millionen Euro.

„Möge der Vogtlandkreis wie bisher, immer ein starkes Stück Sachsen bleiben und eine bedeutsame wirtschaftlich und touristische Region für Deutschland sein.“



Einer Ihrer Schwerpunkte war eine effektivere Personalstruktur. Wie ist es Ihnen in Ihrer Amtszeit gelungen verkrustete Strukturen aufzubrechen?

Gleich zu Beginn meiner Amtszeit habe ich die Anzahl der Beigeordneten von zwei auf einen

tern zusammen und bekommen so fachliche aber auch persönliche oder zwischenmenschliche Probleme als erste mit und können frühzeitig reagieren. Für die Zukunft würde ich mir wünschen, dass genau dieser Ebene ein größeres Augenmerk bei der Personalentwicklung geschenkt wird.



Gemeinsam mit Sachsens Ministerpräsident Michael Kretschmer besuchte Landrat Rolf Keil das Unternehmen Kobra in Lengenfeld.

reduziert und in der Folge vier Geschäftsbereiche auf drei verringert. Grundlage dafür war die Empfehlung eines externen Büros, das die Abläufe im Landratsamt analysiert, aber auch unsere Struktur mit der Struktur der anderen Landkreise verglichen hat.

Jeder musste Aufgaben aus dem vierten Geschäftsbereich übernehmen. Ich selbst habe in meinen Bereich die beiden Schwerpunktaufgaben Finan-

Als Landrat haben Sie den Vogtlandkreis nach innen aber auch nach außen zu vertreten, ob in Dresden, Berlin, Brüssel und anderswo in Europa. Darf ich Ihnen die Frage stellen wieviel Kilometer sie in Ihrem Dienstwagen verbracht haben bzw. verbringen mussten?

Da kommen einige Tausend zusammen. In manchen Wochen war ich zwischen Montag und Sonntag drei, oder auch viermal in

Dresden. Doch gute Kontakte zur Landesregierung und nach Berlin sind wichtig. Da muss man schon manchmal, wenn man hinten rausgeht wieder vorn reinkommen, im Kampf um ein wichtiges Vorhaben oder Fördermittel. Und genau das sind dann die schönen Momente für den Landkreis und die Menschen hier: etwas erreicht zu haben. Da zählen Zeit, Schweiß und Aufwand nicht mehr.

Apropos Zeit. Ich könnte mir vorstellen, dass Ihre Familie in den zurückliegenden sieben Jahren oft zu kurz kam und die Stunden zu Hause knapp bemessen waren.

In der Tat, oftmals waren es nur einige Stunden, die ich zu Hause verbrachte. Gott sei Dank nicht immer, aber viele Tage enden nicht vor 22 Uhr und von den Wochenenden blieb manchmal auch nur ein Schnipsel übrig. Dennoch möchte ich die Erfahrung des immer da zu sein nicht missen. Da braucht man viel Rückenhalt und eine starke, verständnisvolle Familie, und die habe ich. Dafür möchte ich mich an dieser Stelle ganz besonders bei meiner Ehefrau bedanken.

Eine letzte Frage, besser gesagt zwei: Was wünschen Sie sich für den Vogtlandkreis und wie sieht Ihre eigene Zukunft aus?

Für unseren schönen Landkreis, für unsere vogtländische Heimat, wünsche ich mir natürlich eine sichere Zukunft. Möge der Vogtlandkreis, wie bisher, immer ein starkes Stück Sachsen bleiben und eine bedeutsame wirtschaftlich und touristische Region für Deutschland sein. Die Menschen, die hier leben und ihre Leistungen verdienen es, Anerkennung weit über die Landkreisgrenzen hinaus zu finden. Dafür sollte auch mein Nachfolger kämpfen.

Nicht versäumen möchte ich an dieser Stelle, mich bei meinen Mitarbeitern in der Verwaltung, allen Mitstreitern und Wegbegleitern für ein stets vertrauensvolles, zielorientiertes und manchmal auch streitbares Miteinander herzlich zu bedanken.

Für mich ganz persönlich wird jetzt sicherlich ein ganzes Stück mehr an Zeit übrig bleiben, mit dem ich lernen muss, sinnvoll umzugehen. Besonders freue ich mich mehr Zeit für meine Familie zu haben. Ich reise sehr gerne, fahre Alpin-Ski, bin mit dem Mountainbike unterwegs und schnüre mir auch gerne die Wanderschuhe an.

Parktheater Plauen

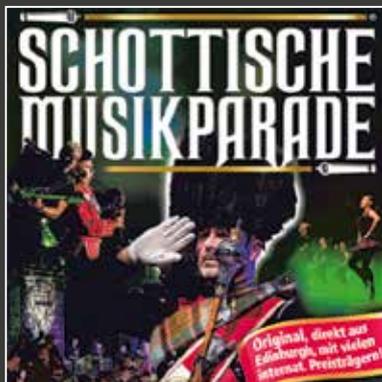
FREILICHTBÜHNE IM STADTPARK

Open Air mit Regendach.
Jetzt Tickets sichern!

www.buehne-im-park.de



19.08.2022 - 19:00 Uhr



26.08.2022 - 20:00 Uhr



27.08.2022 - 20:00 Uhr



28.08.2022 - 15:30 Uhr



03.09.2022 - 17:30 Uhr



10.09.2022 - 17:00 Uhr



17.09.2022 - 14:00 Uhr

TICKETSHOP
in der Festhalle

☎ 03741-29 12 444

dienstags und donnerstags

10:00 - 18:00 Uhr

oder im Internet:

www.tickets-plauen.de

WELTBlicke FESTIVAL

Menschen Länder Abenteuer

29.+30.10.22

Festhalle Plauen

WELTBlicke.de

Ticketvorverkauf: Tourist-Information Plauen, Festhalle Plauen, Freie Presse Shops, Globus Weischlitz sowie an allen CTS-Eventim Vorverkaufsstellen und online www.tickets.weltblicke.de



Pascal Violo
CUBA

Sa. 29.10.2022 | 11:00 Uhr



Martin Engelmann
SIZILIEN

Sa. 29.10.2022 | 14:00 Uhr



Reiner Harscher
PARADIES ERDE

Sa. 29.10.2022 | 17:00 Uhr



Marcus Haid
BULLI-TOUR

Sa. 29.10.2022 | 20:00 Uhr



Rebecca Maria Salentin
KLUB DRUSHBA

So. 30.10.2022 | 11:00 Uhr



Willi Weitzel
WILLIS WILDE WEGE

So. 30.10.2022 | 14:00 Uhr



In den Bergen ist Freiheit
THOMAS HUBER

So. 30.10.2022 | 18:00 Uhr



Lernen vom Profi
WORKSHOPS

Samstag & Sonntag

Nachwächter und Türmer aus ganz Deutschland besuchen Plauen

60 Mitglieder der Deutschen Gilde der Nachwächter, Türmer und Figuren e.V. aus ganz Deutschland trafen sich vom 24. bis 26. Juni zu ihrer Jahreshauptversammlung in der Spitzenstadt Plauen. Bereits am Abend ihrer Anreise im Vogtland trafen sich die Originale in voller Pracht am Malzhaus und nahmen das nächtliche Plauen in Augenschein. Bevor am Samstag die Jahreshauptversammlung im Hotel Alexandra begann, begrüßte Landrat Rolf Keil die Damen und Herren der Gilde auf dem Altmarkt vor der historischen Kulisse des alten Rathauses Plauen zum gemeinsamen Fototermin. Abends 19.30 Uhr folgt ein gut besuchter öffentlicher Rundgang mit allen Nach-



Zum Gruppenfoto traf man sich mit Landrat Rolf Keil (Mitte) vor dem Alten Rathaus in Plauen. Foto: Ronny Bley

wächtern durch die Stadt, vorbei an vielen historischen Orten, der 900-jährigen Geschichte Plaue-ns. Gestartet wurde am Alten Handelshaus. Bevor es am Sonn-

tag wieder zurück in heimatische Gefilden ging, besuchten die Nachwächter und Türmer den ehemaligen Luftschuttkeller und die Schlossterrassen.

Steinbergwichtel holen sich Künstler ins Haus – Kulturkonvent unterstützt



Landrat Rolf Keil, stellvertretender Vorsitzender des Kulturkonvents (rechts) übergibt an Kita-Leiterin Mandy Werner und Steinbergs Bürgermeister Andreas Gruner die Projektunterlagen und einen Scheck. Foto: Landratsamt

Die Kita „Steinbergwichtel“ in Steinberg/Rothenkirchen fördert neben dem Bedürfnis der Mädchen und Jungen nach Spielen, die sportliche Betätigung und insbesondere musisch-kreative Tätigkeiten. Grund genug, dass sich nun die Kindereinrichtung am Modellprojekt des Kultur-

raums Vogtland-Zwickau zur frühkindlichen Bildung im ländlichen Raum beteiligen möchte. Landrat Rolf Keil, der Stellvertretende Vorsitzende des Kulturkonvents ist, besuchte die Einrichtung und hatte die entsprechenden Unterlagen und einen Scheck im Gepäck. Auf dem Land haben es Kindertagesstätten oft nicht leicht, Kunst und Kultur für die

Kleinsten erlebbar zu machen. Die Wege zum nächsten Theater oder ins Museum sind oft lang und mitunter nur mit einem hohen zeitlichen und finanziellen Aufwand zu bewältigen. Deshalb war die Idee ein Angebot speziell für Kindertagesstätten mit Blick auf den ländlichen Raum zu entwickeln. Und zwar ohne lange Wege. Ein Angebot, dass die Kinder an kreativen Angeboten teilhaben lässt, die sich gut in den Kitaalltag integrieren lassen, stellt Landrat Rolf Keil das Projekt näher vor. Kita-Leiterin Mandy Werner und Steinbergs Bürgermeister Andreas Gruner sind begeistert von der Idee und können sich vorstellen, mit einem Künstler, ob Bildhauer, Töpfer, Tänzer oder Maler, ein Projekt auf die Beine zu stellen, bei dem sich die Kids kreativ austoben und ausprobieren können und bedanken sich beim Kulturkonvent für die Förderung und die gute Idee.

Gesundheitstag für Pflegeberufe wird gut angenommen

Gut 50 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Pflegeeinrichtungen des Vogtlandkreises folgten der Einladung des Pflegenetzwerkes, das zum „Gesundheitstag für Pflegeberufe“ in das Landratsamt in Plauen einlud. Die Organisatoren Anne-Kathrin Kanis und Sandy Haller hatten dazu einen informativen Tag mit Vorträgen, Praxisaufgaben und Workshops vorbereitet.

In einem Impulsvortrag ging es um gesunde und bewusste Ernährung im Pflegealltag, dazu

gab es praktische Anregungen für Ernährungstherapie und Ernährungsberatung. Mit dem Vortrag und anschließenden Workshop Biodanza (das Leben zu tanzen), hatte der Veranstalter eine bisher kaum bekannte klinische Anwendung in der Geriatrie vorgestellt. Das Thema PENELOPE - Gesund bleiben mit effektiver Pausen- und Freizeitgestaltung, Emotionsmanagement und körperlicher Entspannung, stellte Robert Winkler von der TU Dresden vor. Weitere Vorträge befassten sich

mit einem Präventionsangebot der Deutschen Rentenversicherung, einem Angebot der AOK Plus und einem Vortrag zu Kinästhetik in der Pflege - Möglichkeiten zur gegenseitigen Entlastung.

In den Workshops wurden die Themen der Vorträge aufgegriffen und praktisch umgesetzt, so dass sie jeder Teilnehmer im Praxisalltag umsetzen und anwenden kann. Zum Abschluss der Veranstaltung gab es nach dem Fazit für jeden ein Teilnehmerzertifikat.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN im elektronischen Amtsblatt des Vogtlandkreises

- Bekanntgabe des Beschlusses über die Feststellung des Jahresabschlusses 2016 für den Vogtlandkreis
- Gebührensatzung zur Satzung zur Erhebung von Elternbeiträgen in den Horteinrichtungen in Trägerschaft des Vogtlandkreises
- Richtlinie zur Förderung der Kinder- und Jugendarbeit im ländlichen Raum - Kommunale Kinder und Jugendpauerschule Vogtlandkreis (FRL-KKJP-VLK)
- Offenlegung der Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters – Gemarkung Eich
- Kulturraum Vogtland-Zwickau Kulturraumförderung für das Jahr 2023

Das elektronische Amtsblatt des Vogtlandkreises finden Sie unter www.vogtlandkreis.de / Bekanntmachungen und kann auch in gedruckter Form im Dienstgebäude des Landratsamtes in Plauen, Postplatz 5, Zimmer 3.1.30 eingesehen und gegen Freiumschlag angefordert werden. Rufen Sie uns bitte an, wenn Sie weitere Informationen zum elektronischen Amtsblatt wünschen. Die Pressestelle des Landratsamtes Vogtlandkreis erreichen Sie unter Telefon 03741 300-1045, Telefax: 03741 300-4004, E-Mail: presse@vogtlandkreis.de, Postanschrift: Postplatz 5, 08523 Plauen.

Digitaler Engel macht in Plauen Station



Eine Digitalexpertin beantwortete kostenlos Fragen rund um Digitales und Neue Medien. Foto: Landratsamt

Online Reisen buchen, mit den Enkeln online in Kontakt bleiben oder das eigene Zuhause zum Smart Home umrüsten, digitale Möglichkeiten sind heute beinahe grenzenlos. Doch ältere Menschen benötigen dabei häufig Unterstützung.

Die Seniorenbeauftragte Dagmar Nauruhn hatte sich deshalb schon seit längerem bemüht, das Infomobil „Digitaler Engel von Deutschland sicher im Netz e.V.“ ins Vogtland zu holen.

Das Mobil, das in ganz Deutschland in ländlichen Räumen unterwegs ist, macht nun auch vor dem Landratsamt in Plauen am Postplatz Station. Der Digitale Engel richtet sich speziell an Ältere, die ihr digitales Wissen vertiefen möchten.

Eine Digitalexpertin beantwortete kostenlos Fragen rund um Digitales und Neue Medien und kam schnell mit den Interessierten zwischen 60 und 83 Jahren ins Gespräch. Die Fragen, die die Seniorinnen und Seni-

oren stellten, reichten von der Anlage von Bilddateien auf dem Smartphone über die Nutzung von App und Cloud bis hin zur Videotelefonie.

Der gut genutzten und viel zu kurzen Fragestunde direkt am Mobil, folgte eine Info-Veranstaltung im Saal des Landratsamtes zum Thema: „Das Internet - einkaufen, informieren, Reisen, Kontakt, buchen, bezahlen? - aber sicher“ statt. Bereits während der Fragestunde zeichnete sich bei vielen Interessierten die Sicherheit im Netz als ein Schwerpunkt heraus. Auch hier gab die Digitalexpertin viele hilfreiche Hinweise, wie digitale Hilfsmittel den Alltag erleichtern können.

Das Projekt Digitaler Engel ist Bestandteil der Umsetzungsstrategie der Bundesregierung zur Gestaltung des digitalen Wandels und wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend umgesetzt. www.digitaler-engel.org

Fakten Booster

Zusammen
gegen Corona



ROBERT KOCH INSTITUT

BZgA
Bundeszentrale
für
gesundheitliche
Aufklärung

#01

www.zusammengegencorona.de

Stand: 7. Juli 2022



Die Sommerwelle ist da

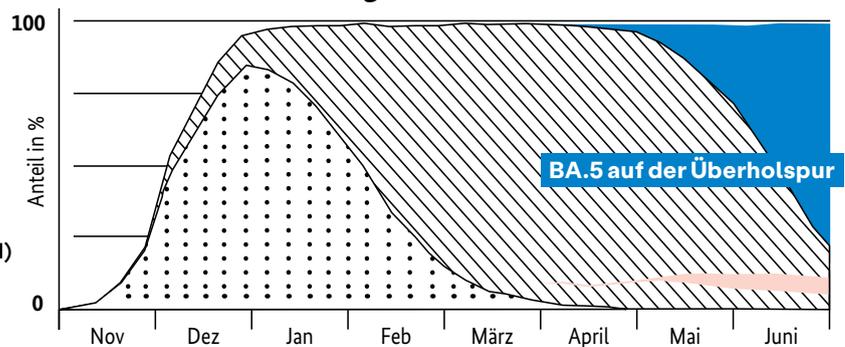
Wie wir uns zu Hause und auf
Reisen am besten schützen

Was wir wissen

Omikron war schon immer ansteckender als frühere Virusvarianten. Die Sublinie BA.5 (inkl. BE.1) von Omikron macht einen großen Teil der Sommerwelle aus und verbreitet sich rasant, auch weil persönliche Schutzmaßnahmen abgenommen haben und weniger Menschen Maske tragen. Auch wer 3-fach geimpft oder genesen ist, kann sich mit BA.5 (inkl. BE.1) anstecken.

- BA.1
- BA.2
- BA.4
- BA.5 (inkl. BE.1)

Entwicklung der Omikron-Varianten



Was wir tun

Vollständig Geimpfte (mind. 3 Impfungen) und Genesene (mit mind. 1 Impfung) sind weiterhin gut gegen einen schweren oder gar tödlichen Verlauf geschützt. Lassen Sie sich ärztlich beraten, ob Sie bestmöglich vorbereitet sind und welche Maßnahmen Sie noch vor Ihrer Sommerreise ergreifen können.



Es ist ausreichend Impfstoff vorhanden, um uns alle auch in den kommenden Monaten bestmöglich vor einem schweren Verlauf zu schützen.



Maske einpacken

Mit einer FFP2-Maske kann das Risiko, sich zu infizieren, bis auf 1% gesenkt werden.



Impfschutz checken

Sprechen Sie mit Ihrer Ärztin bzw. Ihrem Arzt. Mehr Infos auf www.corona-schutzimpfung.de



Checkliste weiterer Schutzmaßnahmen herunterladen.



„Wir müssen wegen der Sommerwelle nicht in Panik geraten, aber wachsam sein. Das Virus bleibt, auch im Sommer. Mein Rat an alle: Im Zweifel auch in Innenräumen freiwillig Maske tragen.“

Bundesgesundheitsminister
Prof. Dr. Karl Lauterbach



zusammengegencorona.de

116 117 und 0800 0000837
(English, العربية, Türkçe, Русский) für weitere Informationen, kostenfrei

bmg.bund Bundesministerium für Gesundheit
 bmg_bund bundesgesundheitsministerium

Begeisterte Grundschüler erkunden Handwerksbetriebe

Unter dem Motto: „Um Zukunft zu gestalten, ist es nie zu früh.“ war es für die vierten Klassen der Grundschule Falkenstein und der Grundschule „Gebrüder Grimm“ in Auerbach sowie für die dritte Klasse der Grundschule „Otto Schüler“ in Ellefeld, nach langer pandemiebedingter Pause, endlich soweit. Die Wirtschaftsförderung des Vogtlandkreises organisierte den Projekttag „Kleine Helden fürs Handwerk“ und ließ Kinder in kleinen Gruppen von sechs Schülern in die Welt verschiedener Gewerke schnuppern, die sie sich aus einer Vielzahl handwerklicher Berufe auswählen durften. Insgesamt 16 regionale Unternehmen öffneten für die Kinder ihre Türen und stellten ihren Berufsalltag vor. Die fleißigen kleinen Helfer durften Wurst herstellen, Brillen produzieren, Brezeln backen, Autoreifen wechseln, malen, bohren, anzeichnen,



Drei kleine Helden auf Besuch bei den Wierick Ingenieuren Falkenstein: Foto: Landratsamt

verbinden, Lockenwickler eindrehen, Baustellen begehen, Modellbrücken bauen und natürlich so manch geheime Werkstatt und Produktion erkunden. Dabei konnten sie den Unternehmern und deren Mitarbeitern Löcher

in den Bauch fragen und damit das ein oder andere Unbekannte in Erfahrung bringen.

Für die 58 Kinder war es ein großes Erlebnis und der Ein oder Andere hat sogar neue Interessen und Fähigkeiten in sich

entdeckt. Zurück in der Schule gab es selbstverständlich ganz viel zu berichten. Jede Gruppe berichtete von ihrem Unternehmensbesuch und präsentierte die einzelnen selbst angefertigten Werkstücke, Gaumenfreuden,

lackierten Fingernägel, stylischen Sonnenbrillen oder erinnerungsreiche Mitbringsel. Der Projekttag war für alle ein erlebnisreicher und schöner Projekttag.

Die Wirtschaftsförderung des Vogtlandkreises bedankt sich bei: Mann Optik, Wierick Ingenieure, Vogtländisches Kabelwerk GmbH, Fleischerei Luderer, BSZ „Anne Frank“ Außenstelle Falkenstein, Autohaus Schüler & Co. GmbH, Bäckerei & Konditorei Schrader, Waldwirtschaft Falkenstein am Thorey's Teich, Duo Dental Zahntechnik GmbH (alle Falkenstein), Malerwerkstatt Groß GmbH, AER Alternative Elektro Renger, Vogtland Grabmale GmbH (alle Ellefeld), Bäckerei Trützscher, Dachdeckerei Peter Roßner, TGA Auerbach/V. GmbH, Projekta Ingenieursgesellschaft für Tiefbautechnik Auerbach mbH. (alle Auerbach)

Heizölverbraucheranlagen in Überschwemmungsgebieten

Für Betreiber von Heizölverbraucheranlagen, in festgesetzten oder vorläufig gesicherten Überschwemmungsgebieten, besteht seit Inkrafttreten des Artikels 1 des Hochwasserschutzgesetzes II am 05. Januar 2018 die Verpflichtung, diese Anlagen bis zum 05. Januar 2023 nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik hochwassersicher nachzurüsten (s. § 78c Abs. 3 Wasserhaushaltsgesetz, WHG). Damit sollen zukünftig die durch Heizölverbraucheranlagen verursachten Schäden bei Hochwasserereignissen verringert werden. Die festgesetzten Überschwemmungsgebiete kön-

nen im Geoportal Vogtlandkreis (<https://geoportal.vogtlandkreis.de/>) unter dem Thema Natur und Umwelt / Wasser sowie auf der Website des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (<https://www.wasser.sachsen.de/festgesetzte-ueberschwemmungsgebiete-11880.html>) entnommen werden. Der Betreiber muss eigenverantwortlich abwägen, mit welchen geeigneten bautechnischen Maßnahmen die gesetzliche Forderung fristgerecht erfüllt wird. Hierfür gibt es verschiedene Möglichkeiten, z. B.:

1. Den Aufstellraum der Heizöl-Behälter und der Anlage/

Anlagenteile vor eindringendem Wasser schützen, bspw. durch Versetzung nach außerhalb des festgesetzten Überschwemmungsgebiets, Hochlagerung oberhalb des Hochwasserstandes der HQ100-Marke, Umrüstung auf einen anderen Energieträger, etc.

2. Die Sicherung der Anlage/Anlagenteile um den Austritt von Heizöl bei einem Hochwasserereignis zu verhindern, bspw. durch Verankerung der Behälter am Boden, Austausch der Behälter gegen bauartzugelassene Tanks in Überschwemmungsgebieten etc.

Die anlagentechnische Nachrüstung muss den allgemein anerkannten Regeln der Tech-

nik entsprechen und darf nur durch einen zertifizierten Fachbetrieb nach WHG ausgeführt werden. Ansprechpartner für die Lösungssuche sind z. B. zertifizierte Fachbetriebe nach WHG und Sachverständigenorganisationen. Mindestens sechs Wochen vor Umsetzung der Maßnahmen ist eine Anzeige zur wesentlichen Änderung der Heizölverbraucheranlage beim Landratsamt Vogtlandkreis, Untere Wasserbehörde, Bahnhofstraße 42 - 48, 08523 Plauen, einzureichen. Das Anzeigeformular ist ebenfalls über den Internetauftritt der Unteren Wasserbehörde (<https://fs.egov.sachsen.de/formserv/>

[findform?shortname=smul_lfulg_4301&formtced=2&areashortname=smul_lfulg_43](https://fs.egov.sachsen.de/formserv/findform?shortname=smul_lfulg_4301&formtced=2&areashortname=smul_lfulg_43)) des Vogtlandkreises abrufbar.

Nach Mitteilung des Prüfergebnisses der Unteren Wasserbehörde können die geplanten Maßnahmen umgesetzt werden. Vor Inbetriebnahme der wesentlich geänderten Heizölverbraucheranlage ist zusätzlich eine Sachverständigenprüfung zu veranlassen. Ansprechpartner in der Unteren Wasserbehörde: Sachgebietsleiterin Untere Wasserbehörde: Frau Dr. Heuck Telefon: 03741 300 2110 und Sachbearbeiterin Frau Wachtelborn Telefon: 03741 300 2121

STELLENAUSSCHREIBUNGEN

VOGTLANDKREIS
LANDRATSAMT

Wir brauchen Sie für die engagierte Mitarbeit in einer modernen, zukunftsorientierten öffentlichen Verwaltung. Diese Möglichkeit bietet das Landratsamt Vogtlandkreis:

- **Fachassistent Verwaltung** (m/w/d)
- **Fachassistent Unterhaltsbearbeitung** (m/w/d)
- **Amtlicher Tierarzt** (m/w/d)
- **Auszubildende zum Verwaltungsfachangestellten (Kommunalverwaltung)** (m/w/d)
- **Auszubildende zum Kaufmann für Büromanagement** (m/w/d)
- **Auszubildende zum Straßenwärter** (m/w/d)
- **Auszubildende zum Vermessungstechniker** (m/w/d)
- **Studenten (m/w/d) für ein Studium „Allgemeine Verwaltung (Bachelor of Laws)“**
- **Studenten (m/w/d) für ein Studium „Digitale Verwaltung (Bachelor of Science)“**
- **Leiter Sozialamt** (m/w/d)
- **Sachbearbeiter Organisation** (m/w/d)
- **Amtsarzt bzw. Amtsleiter** (m/w/d)
- **Arzt** (m/w/d)
- **Teamleiter Bodenordnung Vogtland** (m/w/d)

Anforderungsprofile und Aufgabenschwerpunkte der zu besetzenden Stellen finden Sie ausführlich unter www.vogtlandkreis.de/karriere oder nutzen Sie dazu einfach den QR-Code.

Heimatgeschichtsforscher und Ortschronisten treffen sich

Das Sachgebiet Archiv des Landratsamtes Vogtlandkreis und der Verein für vogtländische Geschichte, Volks- und Landeskunde e.V. Plauen laden am Samstag den 3. September um 9.30 Uhr zum diesjährigen Erfahrungsaustausch der Ortchronisten und Heimatgeschichtsforscher in die Räume des Kreisarchivs auf Schloß Voigtsberg in Oelsnitz/Vogtl. ein.

Im Rahmen des Förderprojektes „WissensWandel. Digitalprogramm für Bibliotheken und Archive innerhalb von NEUSTART KULTUR“ wurden in den Jahren 2021 und 2022 etwa 500 VHS-Videokassetten des Bestandes Vogtland Regional Fernsehen aus den späten 1990er Jahren digitalisiert und deren Inhalte

tiefenerschlossen. Michael Bär gibt Einblicke in die Programme der ehemaligen Regionalfernseher VRF Auerbach und TV3 Plauen, dass durch das Förderprojekt für die wissenschaftliche Forschung von Ortschronisten und Heimatforschern zur Verfügung steht. Der Oelsnitzer Heimatforscher Paul Apitzsch (1873-1949) ist noch heute als Autor des Wanderbuchs „Wo auf hohen Tannenspitzen“ bekannt. Sein im Kreisarchiv aufbewahrter Nachlass umfasst zahlreiche Briefe, Manuskripte und Wanderbücher, die für die Heimatforschung noch heute bedeutsam sind. Rica Gruber berichtet über die Erstellung eines Findbuches zu diesem Bestand. Abschriften historischer Quellen mit Wikisource oder Linklisten für

digitalisierte Schriften der Orts- und Regionalgeschichte sind nur zwei Beispiele für die Arbeit im und mit dem Wikiversum. Andreas Wagner und Jens Bemme von der Sächsischen Landes- und Universitätsbibliothek Dresden präsentieren Projektergebnisse ihrer Arbeit und digitale Methoden, die nur manchmal auch mit Wikipedia zusammenhängen. Eine Vorabinformation wird über die Kursseite zur Verfügung gestellt: [https://de.wikiversity.org/wiki/Kurs:Wikiversum_f%C3%BCr_Ortschronisten_\(2022\)](https://de.wikiversity.org/wiki/Kurs:Wikiversum_f%C3%BCr_Ortschronisten_(2022))

Anmeldungen zur Teilnahme und evtl. Kurzbeiträge bis zum 19. August 2022 an das Archiv des Vogtlandkreises: per Telefon: 03741/ 300-1789, per E-Mail: archiv@vogtlandkreis.de

Abfallender Putz?

Aufsteigende Feuchtigkeit

DAUERHAFT TROCKENE WÄNDE

Kostenfreie Beratung vor Ort
Garantie nach VOB
Festpreisangebot - ohne zusätzliche Kosten

**Defekte Horizontalsperren
Querdurchfeuchtungen
Druckwasserschäden**

-10% GUTSCHEIN
mit dieser Anzeige!
(1 Gutschein Pro Kunde gültig)

03661 - 43 80 400
Rufen Sie uns an !

info@tdr-trockenlegung.de
www.tdr-trockenlegung.de

TDR TROCKENLEGUNG UG (haftungsbeschränkt)
Reichenbacher Str. 143
07973 Greiz

WALDBESITZERVEREINIGUNG
Plauen-Vogtland w.V.

Unternehmensunabhängiger Verein privater und kommunaler Waldbesitzer im Vogtland

- kostenlose Mitgliedschaft
- Mitglied im Sächs. Waldbesitzerverband e.V.
- PEFC- u. Umweltallianz- Zertifikation
- Bewährte spezielle Dienstleistungen für Kommunen

Holzvermarktung/ Materialbeschaffung/ Organisation Unternehmereinsatz usw.

WBV PL-V w.V., Geschäftsstelle,
Zollstr. 44, 08248 Klingenthal
Tel. 037467-28260, Fax -28262
Handy: 0173/5774658
wbv-vogtland@mail.de
www.wbv-plauen-vogtland.de

www.baumstumpf-raus.de

Wurzelstockentfernung

schnell, günstig, ohne Bagger

Tel.: 0160/4410366 | Martin Weidel
Hennebacher Straße 28
08648 Bad Brambach

Die nächste Ausgabe des KREISJOURNAL VOGTLAND erscheint am **31. August 2022**.
Anzeigenschluss ist der **15. August 2022**.

SPARKASSEN OPEN AIR

Die Sommerparty im Parktheater Plauen

mit
**Ross Antony
Ella Endlich
Julian Reim
Hit Radio Show
PS-Lotterie
Showballett
Stephan Beier**

19. August 2022
19 Uhr

Karten ab 28,75 €
Ticketservice: 03741 29 12 444
Internet: www.ticket-plauen.de

Sparkasse Vogtland

Ausschreibung – Jagdpacht

Die Jagdgenossenschaft Schneidenbach schreibt die Verpachtung ihrer bejagbaren Flächen zum 01. April 2023 neu aus.

Bei Interesse und für weitere Informationen melden Sie sich bitte unter der E-Mail:
jagdgenossenschaft-schneidenbach@web.de

Weitere Informationen: www.vogtlandkreis.de

**Sie bekommen keinen Termin beim Augenarzt?
Sie möchten wissen, wie es um Ihre Augengesundheit steht?**

Lennartz
Besser sehen mit Benedikt Lommer
BRILLEN & KONTAKTLINSEN

ÜBER 35 JAHRE ERFahrung

Augenoptik Lennartz ist zertifizierter Partner des telemedizinischen Dienstes deutscher Augenärzte.

Durch unsere speziell geschulten Augenoptikermeister ist es möglich, vor Ort alle relevanten **Vorsorgeuntersuchungen an Ihren Augen** durchzuführen, die anschließend mit Hilfe des telemedizinischen Dienstes durch Augenärzte von „epitop medical“ ausgewertet und befundet werden.

Zu den Untersuchungen in unserem Augenvorsorge-Zentrum zählen unter anderem eine **Augeninnendruckmessung, Augenlinsen-Check, Glaukom-Vorsorge, Kontrolle des vorderen Augenabschnittes sowie eine ausführliche Netzhautinspektion mit Hilfe des Netzhaut-Scanners „EasyScan“.**

Die Bilder der Netzhaut liefern Informationen über Erkrankungsrisiken wie **Glaukom, Schlaganfall, Diabetes und Altersbedingte Makuladegeneration (AMD)**. Kleinste Veränderungen können auf diese Weise früh und vor allem rechtzeitig erkannt werden. Die Aufnahmen sind für Sie völlig berührungs-, schmerz- und risikofrei. Nach ca. 10 Tagen können wir Ihnen einen ausführlichen Arztbericht zum Gesundheitszustand Ihrer Augen übergeben. Die Kosten der Leistung zur Früherkennung werden von privaten Krankenkassen in der Regel übernommen, von einigen gesetzlichen Krankenkassen bei individueller Anfrage ebenfalls.

Vorsorgehotline: 0 37 65 / 6 70 11
Markt 8 · 08468 Reichenbach
www.lennartz-augenoptik.de · www.fundusimaging.com

Vogtlandsporler des Jahres 2021 geehrt



Boxerin Gina Spranger, Eisschnellläufer Michael Roth und die Volleyballerinnen des SV 04 Oberlosa sind in Markneukirchen zur Sportgala als „Vogtlandsporler des Jahres 2021“ geehrt worden. Umrahmt wurde die Sportgala mit einem tollen Showprogramm und vielen Stargästen, die gemeinsam die 500 Besucher in der Musikhalle einen langen Abend hindurch begeisterten.

So waren der vierfache Bob- und Sport-Olympiasieger Francesco Friedrich, der fünffache Gesamtweltcup-Sieger in der Nordischen Kombination, Eric Frenzel, und Kugelstoß-Weltmeisterin Christina Schwanitz ins Vogtland gekommen, um gemeinsam mit dem Schirmherren der Sportgala Landrat Rolf Keil und dem Präsidenten des Kreissportbundes Steffen Fugmann den Erstplat-



zierten die Pokale und Urkunden zu überreichen. An der diesjährigen Sportlerumfrage im Vogtland hatten sich 1600 Sport-Anhänger aus dem Vogtlandkreis beteiligt. Neben dem Ergebnis der Medienwahl floss zu einem Drittel das Votum der Fachjury Sportlehrer in das Endergebnis ein.

Bei den Frauen gewann die 23-jährige Gina Spranger vom Boxteam Oelsnitz die Umfrage



vor Skilangläuferin Saskia Nürnberger vom VSC Klingenthal und der Nordisch Kombinierten Jenny Nowak vom Bundesstützpunkt Klingenthal, die punktgleich auf Platz 2 kam.

Bei den Männern gab es ebenfalls zwei Zweitplatzierte. Neben dem 23-jährigen Eisschnellläufer Michael Roth vom TSV Vorwärts Mylau wurden Triathlet Philipp Dressel-Putz vom SC Plauen 06

und Top-Läufer Tom Förster vom LAV Reichenbach gewählt.

Bei den Mannschaften gewannen die Volleyballerinnen des SV 04 Oberlosa und das Inklusions-Tanzpaar Patricia Schramm und Daniel Pausch vom SV Fortuna Auerbach. Die Fußballer des VFC Plauen und die Volleyballer des VSV Oelsnitz teilten sich den dritten Rang.

Fotos: Landratsamt

Landkreis und Kreissportbund ehren verdiente Sportfunktionäre

Einer guten Tradition folgend, ehren im Vorfeld der Sportgala Landrat Rolf Keil und der Präsident des Kreissportbundes Steffen Fugmann in einer Feierstunde im Veranstaltungssaal des Landratsamtes in Plauen, 20 verdienstvolle ehrenamtliche Sportfunktionäre, Übungsleiter, Trainer, Kampfrichter und Helfer der Sportvereine für ihren langjährigen Einsatz und das Engagement für den Sport im Vogtland.

Landrat Rolf Keil würdigte in seiner Festrede den Sport als einen unentbehrlichen Beitrag



Landrat Rolf Keil (l.) und der Präsident des Kreissportbundes Steffen Fugmann (r.) ehren in einer Feierstunde ehrenamtliche Sportfunktionäre, Übungsleiter, Trainer, Kampfrichter und Helfer der Sportvereine.

in einer modernen Gesellschaft. Als Sportler und Funktionäre im Ehrenamt leisten Sie viel. Mehr noch als das bloße Sporttreiben, bringen und führen Sie Menschen zusammen. Sie vermitteln wichtige Werte wie Fairness, Toleranz und Akzeptanz, Hilfsbereitschaft, Teamgeist, Disziplin, Wertschätzung und Respekt. Sie lehren den Umgang mit Erfolgen und das „wegstecken“ von Niederlagen. Ihre selbstlose Einstellung und Ihr selbstloses Handeln stellt eine unglaubliche Vorbildfunktion für die Menschen, besonders

den Nachwuchs, in Ihrem Umfeld dar. Eine Vorbildfunktion, die es „gestern, heute und unbedingt auch morgen“ braucht. Dafür mein herzliches Dankeschön an Sie persönlich und ihre verständnisvollen Ehepartnerinnen, Ehepartner und Familien.

Gleichzeitig versicherte Landrat Rolf Keil, dass er, die Landkreisverwaltung und der Kreissportbund, alles dafür tun werden, dass der Sport und alle die sich darum bemühen, auch weiterhin eine umfassende Unterstützung erhalten.

Sparkasse Vogtland fördert Kunst, Kultur, Sport, Soziales und Bildung

Die Sparkasse Vogtland war eine der ersten Sparkassen, die mit eigenen Mitteln schon vor Jahrzehnten Stiftungen gegründet hat und seitdem eine Vielzahl von gemeinnützigen Projekten fördert und begleitet.

Die Sparkasse Vogtland unterstützt vogtländische Vereine und Institutionen jedes Jahr mit über 1.000.000 Euro als regionale Förderung für die Bereiche Kunst, Kultur, Sport, Soziales und Bildung. Neben Spenden- und Sponsoringleistungen tragen vier Stiftungen der Sparkasse Vogtland zu diesem beachtlichen Beitrag zum Gemeinwohl bei. Die Stiftung der Sparkasse Vogtland hat es sich zur Aufgabe gemacht, Projekte der „Allgemeinheit“ innerhalb des Vogtlandkreises zu fördern. Darunter finden sich viele Bereiche, wie z. B. Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur, Religion, Naturschutz, Denkmalschutz, Heimatpflege, Brauchtum u. v. m. zusammen.



In jedem Jahr werden junge Ausnahme-Sportler des Vogtlandes im Rahmen der „Sport-Stiftung der Sparkasse Vogtland“ geehrt. Foto: Sparkasse

Das Vereinsleben im Vogtland kann nur mit engagierten und ehrenamtlich agierenden Menschen funktionieren.

Mit dem **Bürgerpreis der Stiftung der Sparkasse Vogtland** wird seit vielen Jahren gerade diesen Vogtländern Dank und Anerkennung entgegengebracht. Jede Kommune erhält ein kleines Budget und wählt dann die zu ehrenden Personen aus.

Für die Förderung und Unterstützung der Jugend- und Altenhilfe wurde die **Stiftung der Begegnungsstätte** geschaffen.

Im Fokus steht dabei die Er- und Unterhaltung sowie der Betrieb der Begegnungsstätte als Ort für generationenübergreifendes Miteinander. Dazu gehören Sportveranstaltungen, kulturelle Angebote wie das Singen im Chor, oder auch Weiterbildungsangebote wie Computer-Kurse, z. B. zum Online-Banking durch die Sparkasse Vogtland.

Im Jahr 2000 folgt die **„Sport-Stiftung der Sparkasse Vogtland“**, die zum Ziel hat, den Breitensport, den Leistungssport, gezielte Sportnachwuchsarbeit,

aktive Vereinsarbeit und sportliche Veranstaltungen zu fördern. Im Vordergrund stehen hier vor allem regionale Landesstützpunkte, Talentezentren und die vogtländischen Sportvereine. So beruft der Förderverein Sporthilfe Vogtland e. V. in jedem Jahr junge Ausnahme-Sportler des Vogtlandes in das „Team Vogtland“.

Mit der **„Stiftung Zukunft Vogtland“** soll die Förderung eines innovativen, humanen, sozialen, ökonomisch und ökologisch nachhaltig intakten Vogtlandes unterstützt werden. Die Stiftung

wurde dazu 2010 ins Leben gerufen. Hier können Projekte aus allgemeinen Bereichen wie z. B. Erziehung, Bildung, Forschung, internationale Gesinnung und Toleranz, Naturschutz, Landschaftspflege eingebracht werden, wenn diese zukunftsorientiert und nachhaltig sind. Ein großes Projekt, das im vergangenen Jahr fertiggestellt werden konnte, war der Traumrauschbus unter dem Projekttäger „Diakonisches Beratungszentrum gGmbH“. Vor dem Hintergrund der zunehmenden Drogensuchtproblematik, aber auch der Zunahme anderer Suchterkrankungen (z. B. Essstörungen, Alkohol- und Spielsucht) wurde dieses Projekt 2018 initiiert und mit Hilfe der Stiftung Zukunft Vogtland als Hauptförderer umgesetzt. Insgesamt haben die vier Stiftungen ein Stiftungsvermögen von 12,6 Mio. Euro. Im Jahr 2021 wurden 9 Projekte mit einem Fördervolumen von knapp 210.000 Euro unterstützt.

Wiesenmahd – nicht jeder kann mit der Sense umgehen

Wenn ab Ende Juni die meisten Gräser blühen, ist von Biomasse und Nährstoffgehalt her der richtige Zeitpunkt gekommen, um zu mähen, das Heu zu wenden und einzubringen. Dann verfolgt der Landwirt besonders aufmerksam den Wetterbericht – oder er verlässt sich auf den „richtigen Riecher“ und jahrelange Erfahrung, denn damit das Heu den erforderlichen Trockenmassegehalt erreicht, sollte es nach der Mahd nicht vom Regen durchnässt werden.

Mit der zunehmenden Intensivierung der Landwirtschaft ging auch eine Änderung der Grünlandbewirtschaftung einher. So wird vielfach Silage anstelle von Heu produziert, der erste Schnitt erfolgt dann deutlich früher als beim Heu und es wird öfters gemäht. Dazu kommt die Dün-

gung als Nährstoffgrundlage für das schnellere Nachwachsen der Gräser.

Dies alles wird zum Problem für die Tier- und Pflanzenwelt der Wiese, die sich der teilweise jahrhundertelangen Bewirtschaftungsweise mit zwei Schnitten angepasst hat, nach dem ersten schnitt noch das Grummet im Spätsommer.

Strahlend gelb leuchten die Blüten des Löwenzahns auf solchen Wiesen im Frühjahr, aber Bodenbrüter, Schmetterlinge, Orchideen, Margerite und Wiesenknopf finden kaum noch Lebensraum.

Neben den Landwirten, die noch naturverträglich wirtschaften, sind es in Deutschland vor allem die Landschaftspflegeverbände (LPV), die sich die Erhaltung der naturnahen Wiesen auf



Christian Hüller aus Bad Elster beim Erklären der Funktion eines Dengelapparats. Foto: NUZ

die Fahnen geschrieben haben. Der LPV „Oberes Vogtland“ wurde bereits 1990 gegründet und war

damit der erste in Sachsen.

Von den Naturschutzstationen des Vogtlandes werden ebenfalls Wiesenflächen im Sinne des Naturschutzes gepflegt. Beim NUZ sind das rund sechs Hektar.

Auch die Klein- und Hobbytierhaltung leistet einen wesentlichen Beitrag zur Erhaltung von Wiesenbiotopen. Dabei spielt die Mahd mit der Sense eine nicht zu unterschätzende Rolle.

Bei den Eigentümern kleinerer Wiesenflächen besteht oft Interesse daran, allerdings geht die Fähigkeit des Umgangs mit der Sense immer mehr verloren.

Deshalb hat das Natur und Umweltzentrum Vogtland (NUZ) seit vergangenem Jahr einen Einsteiger-Kurzlehrgang für die Wiesenmahd in sein Programm aufgenommen, der gut besucht wird.

In diesem Jahr konnte auch ein Fachmann für das anspruchsvolle Handwerk des Dengelns gewonnen werden, Christian Hüller aus Bad Elster. Neben dem Dengeln mit dem Hammer erläuterte er auch die für den Anfänger leichtere Bedienung von Hilfsmitteln, wie einem Dengelapparat.

Das Natur- und Umweltzentrum möchte mit solchen Angeboten altes Handwerk unter ökologischen Gesichtspunkten pflegen und zu seiner Erhaltung beitragen.

Gleichzeitig möchte das Team des NUZ allen Gästen und Mitstreitern eine schöne Sommerzeit wünschen und an dieser Stelle noch einmal auf das vielfältigen Ferienangebote, z. B. in Kreativ- und Holzwerkstatt, wie Filzen, Töpfern und Glasieren, speziell für Kinder hinweisen.

20. VOGTLÄNDISCHES SCHALMEIEN SPEKTAKEL

STADTPARK SCHÖNECK

14. AUGUST • 14.00 UHR

Vogtländischer Schalmeienzug Auerbach · Schalmeienfreunde Stadt Falkenstein
Schalmeienorchester Plauen · Schalmeienkapelle Thierbach

20. Schalmeienfestival in Schöneck

Wie so vieles andere auch, kann nun nach zwei Jahren Coronapause wieder das beliebte Schalmeienfestival stattfinden. In diesem Jahr steigt die 20. Auflage im Rahmen des Heimatfestes Schöneck. Ursprünglich geplant war das Vogtländische Schalmeienspektakel im Rahmen der 750 Jahrfeier von Schöneck 2020. Jetzt wird es nachgeholt. Das Vogtländische Schalmeienfestival wurde im Jahre 2001 an der Talsperre Pöhl aus der Taufe gehoben.

Die ungeheure Besucherresonanz und selbstverständlich die begeisterte Mitwirkung aller vogtländischen Schalmeiengruppen veranlasste zur jährlichen Fortsetzung diese Tradition. Kostenlose Parkmöglichkeiten gibt es im Parkhaus am IFA Ferienpark Schöneck. Von da aus kann man in wenigen Minuten den Stadtpark erreichen. Im Rahmenprogramm sind die Dance Devils aus Rützengrün, die Nadine Höfer – Akrobatik und Herr Bösewetter.

Freitag 12.08.	DJ Night
20:00 Uhr 22:00 Uhr 23:30 Uhr	WarmUp mit 12 Inch Therapy DJ Mathew aus Chemnitz 12 Inch Therapy
Samstag 13.08.	Kinder- und Familiennachmittag
14:00 Uhr 15:00 Uhr 17:00 Uhr 20:00 Uhr	"Blaulichttag" mit Bergwacht, Feuerwehr und Polizei Theaterstück für Klein und Groß des Heimatverein Schöneck e.V. Diskothek Saturn MR FEELGOOD
Sonntag 14.08.	Unterhaltung für "Jung und Alt"
10:00 Uhr 12:00 Uhr 14:00 Uhr 20:00 Uhr	Frührschoppen mit "Böhmische Vogtländer" Diskothek Saturn 20. Vogtländisches Schalmeienspektakel (Eintritt 5,-€) HALB SOWILD
Montag 15.08.	Rock-Monday
20:00 Uhr	NOBODY Rock aus Mährischschön

an allen Tagen freier Eintritt (außer Schalmeienspektakel)
Karussellbetrieb am Festplatz

Mit freundlicher Unterstützung von:

Anmeldung: vorbestellen

Beschlüsse Kreistag 07.07.2022

Beschluss-Nr. 22/3-33:

Der Kreistag beschließt, zum Ablauf des 08.07.2022 den Beschluss-Nr. 20/2-45 (Entsendung von Herrn Helmut Meißner in den Beirat des Vereins „Vogtland Philharmonie Greiz/Reichenbach e. V.“) aufzuheben.

Abstimmungsergebnis:
57 *Dafürstimmten*, 0 *Gegenstimmten*, 0 *Enthaltungen*

Beschluss-Nr. 22/3-34:

Der Kreistag beschließt zum 09.07.2022 Frau Silke Fischer, Sachbearbeiterin Kultur im Landratsamt Vogtlandkreis in den Beirat des Vereins „Vogtland Philharmonie Greiz/Reichenbach e.V.“ zu entsenden.

Abstimmungsergebnis:
47 *Dafürstimmten*

Beschluss-Nr. 22/3-35:

Der Kreistag beschließt, zum Ablauf des 08.07.2022 den Beschluss-Nr. II/19/1-22 (Entsendung von Herrn Helmut Meißner in den Vorstand des Vereins „Musikschule Vogtland e. V.“) aufzuheben.

Abstimmungsergebnis:
58 *Dafürstimmten*, 0 *Gegenstimmten*, 1 *Enthaltung*

Beschluss-Nr. 22/3-36:

Der Kreistag beschließt zum 09.07.2022 Frau Silke Fischer, Sachbearbeiterin Kultur im Landratsamt Vogtlandkreis in den Vorstand des Vereins „Musikschule Vogtland e. V.“ zu entsenden.

Abstimmungsergebnis:
46 *Dafürstimmten*

Beschluss-Nr. 22/3-37:

1. Der Kreistag stellt das Ergebnis des Jahresabschlusses 2021 des Klinikums Obergöltzsch Rodevisch wie in Anlage 1 fest.

2. Der Kreistag beschließt die Einstellung des Jahresgewinnes in Höhe von 1.617.912,59 € in die Gewinnrücklagen.

3. Der Kreistag beschließt die Rücklagenzuführung für steuerliche Zwecke im Sinne der Abgabenordnung (AO) wie folgt

• 163.104,62 € in die freien Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 3 AO und
• 1.454.807,97 € in andere Rücklagen für satzungsmäßige Zwecke nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 und 2 AO.

4. Der Kreistag entlastet die Betriebsleitung für das Haushaltsjahr 2021 gemäß § 34 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SächsEigBVO.

Abstimmungsergebnis:
56 *Dafürstimmten*, 0 *Gegenstimmten*, 3 *Enthaltungen*

Vergabebeschluss-Nr. 22/3-38:

Der Kreistag beschließt die Vergabe für Bauleistungen zur Maßnahme Hochwasser 2018 K 7850 Erneuerung Fahrbahn Eichigt bis Hundsgrün:

Ausschreibung öffentliche Ausschreibung nach VOB/A
Kostenschätzung: 1.500.000,00 €
Zuschlagserteilung:
UTR GmbH, 08606 Schönbrunn
Zuschlagssumme: 1.491.354,83 € (brutto)

Begründung: wirtschaftlichstes Angebot gemäß § 16 d Abs. 1 Nr. 4 VOB/A
Dieser Beschluss steht jedoch unter dem Vorbehalt des § 8 Abs.

1 SächsVergabeG. Der Auftrag darf erst dann erteilt werden, wenn im Fall einer Bieterbeanstandung die Nachprüfungsbehörde nicht innerhalb von zehn Kalendertagen nach ihrer Unterrichtung das Vergabeverfahren beanstandet hat.

Abstimmungsergebnis:
58 *Dafürstimmten*, 0 *Gegenstimmten*, 0 *Enthaltungen*

Vergabebeschluss-Nr. 22/3-39:

Der Kreistag beschließt die Vergabe der Bauleistung für die Maßnahme „K 7803 Ausbau OD Neumark, Oberneumarker Straße nach VOB mit einem Auftragsvolumen von 2.371.842,16 €

Die Finanzierung wurde durch den Kreistag am 07.04.2022 gesichert. KT-Beschluss Nr. 22/2-25 Ausschreibung: öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Kostenschätzung: 3.350.000,00 €
Zuschlagserteilung: Hoch- und Tiefbau Reichenbach GmbH, 08468 Reichenbach im Vogtland
Zuschlagssumme:

2.371.842,16 € (brutto); 2.313.358,19 € (Anteil Vogtlandkreis); 58.483,97 € (Anteil ZWAV)

Begründung: wirtschaftlichstes Angebot gemäß § 16 d Abs. 1 Nr. 4 VOB/A

Dieser Beschluss steht jedoch unter dem Vorbehalt des § 8 Abs. 1 SächsVergabeG. Der Auftrag darf erst dann erteilt werden, wenn im Fall einer Bieterbeanstandung die Nachprüfungsbehörde nicht innerhalb von zehn Kalendertagen nach ihrer Unterrichtung das Vergabeverfahren beanstandet hat.

Abstimmungsergebnis:
57 *Dafürstimmten*, 0 *Gegenstimmten*, 2 *Enthaltungen*

Beschluss-Nr. 22/3-40:

Der Kreistag beschließt den Teilfortschreibungsantrag der Stadt Adorf zur Aufnahme eines Teilschnittes des Mockel-Bahn-Radweges (Landesgrenze zu Tschechien bis zur K 7846) in der Radverkehrskonzeption Vogtlandkreis 2017.

Abstimmungsergebnis:
56 *Dafürstimmten*, 0 *Gegenstimmten*, 0 *Enthaltungen*

Beschluss-Nr. 22/3-41:

Der Kreistag beschließt:

1. Der Kreistag des Vogtlandkreises hat keine Einwände gegen die in der Anlage (Umgliederungsvereinbarung) genannte Umgliederung von Flurstücken zwischen der Gemeinde Hirschfeld und der Stadt Lengenfeld.

2. Eine Auseinandersetzungvereinbarung nach § 8 Abs. 1 SächsLKrO wird für nicht erforderlich gehalten.

Abstimmungsergebnis:
57 *Dafürstimmten*, 0 *Gegenstimmten*, 1 *Enthaltung*

Beschluss-Nr. 22/4-42:

Der Kreistag beschließt: Für die Betreuung von Kindern in den Kindertagesstätten, die sich in Trägerschaft des Landkreises befinden, werden ab dem 01.10.2022 keine Elternbeiträge mehr erhoben. Die Verwaltung wird beauftragt die „Satzung zur Erhebung von Elternbeiträgen in den Horteinrichtungen in Trägerschaft des Vogtlandkreises“

dahingehend anzupassen.

Abstimmungsergebnis:
12 *Dafürstimmten*, 38 *Gegenstimmten*, 10 *Enthaltungen*
(damit ist der Antrag abgelehnt)

Beschluss-Nr. 22/4-43:

Der Kreistag beschließt die Gebührensatzung zur Satzung zur Erhebung von Elternbeiträgen in den Horteinrichtungen in Trägerschaft des Vogtlandkreises für die Zeit vom 01.10.2022 bis 30.09.2023 in der Variante 3.

Abstimmungsergebnis:
39 *Dafürstimmten*, 15 *Gegenstimmten*, 6 *Enthaltungen*

Beschluss-Nr. 22/3-44:

Der Kreistag beschließt den Kauf des Grundstückes in Plauen, Am Mühlgraben 12 – 14, Flurstücknummer 1388/13 und 1388/14 mit einer Gesamtgröße von 3769 m² sowie Teile des Flurstückes 1388 mit einer Größe von ca. 8.550 m² der Gemarkung Plauen zur Revitalisierung der Industriebrache von der Plauener Textilbeteiligungs GmbH.

Der Gesamtpreis beträgt 370.380,00 EUR.

Der Landrat wird beauftragt, den entsprechenden Vertrag abzuschließen unter dem Vorbehalt der Gewährung der Fördermittel.

Abstimmungsergebnis:
51 *Dafürstimmten*, 2 *Gegenstimmten*, 7 *Enthaltungen*

Beschluss-Nr. 22/3-45:

Der Kreistag beschließt, gem. § 61 SächsLKrO i. V. m. § 88 Abs. 5 SächsGemO und § 63 Abs. 9 SächsKomHVO, im Rahmen der Aufstellung der Jahresabschlüsse auf die Bestandteile entsprechend § 88 Absatz 2 Satz 2 sowie der Absätze 3 und 4 SächsGemO und auch auf § 63 Abs. 9 Nummer 10 SächsKomHVO bis einschließlich 2020 zu verzichten.

Abstimmungsergebnis:
53 *Dafürstimmten*, 2 *Gegenstimmten*, 4 *Enthaltungen*

Beschluss-Nr. 22/3-46:

1. Der Kreistag des Vogtlandkreises stellt den örtlich geprüften Jahresabschluss des Vogtlandkreises zum 31.12.2016 wie folgt fest: in der Ergebnisrechnung mit (in EUR)

- Summe der ordentliche Erträgen von 272.159.747,81

- Summe der ordentliche Aufwendungen von 265.437.164,93

- einem ordentlichen Ergebnis von 6.722.582,88

- Summe der außerordentlichen Erträgen von 1.708.615,57

- Summe der außerordentlichen Aufwendungen von 5.668.481,81

- einem Sonderergebnis von -3.959.866,24

- einem Gesamtergebnis von 2.762.716,64

in der Finanzrechnung mit (in EUR)

- Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit von 8.712.113,05

- Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit von -8.693.357,61

- Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit von 17.664.083,91

- Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen von -924.170,36

- Überschuss an Zahlungsmitteln im Haushalts-

jahr von 16.758.668,99 in der Vermögensrechnung mit (in EUR)

- einer Bilanzsumme von 502.606.398,57

- einem Anlagevermögen von 449.324.407,73

- einem Umlaufvermögen von 48.660.461,06

- Aktiven Rechnungsabgrenzungsposten von 4.621.529,78

- einer Kapitalposition von 208.459.902,70

- Passiven Sonderposten von 200.734.290,13

- Rückstellungen von 22.520.240,98

- Verbindlichkeiten von 70.834.822,91

- Passiven Rechnungsabgrenzungsposten von 57.141,85

2. Der Kreistag beschließt eine Fehlbetragsverrechnung gemäß § 72 Abs. 3 Satz 3 SächsGemO EUR

- im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital mit 0,00

- im Sonderergebnis mit dem Basiskapital mit 3.959.866,24

Abstimmungsergebnis:
47 *Dafürstimmten*, 3 *Gegenstimmten*, 12 *Enthaltungen*

Beschluss-Nr. 22/3-47:

Der Kreistag beschließt außerplanmäßige Zuschüsse für laufende Zwecke zum Ausgleich unvorhersehbarer Belastungen an die Gemeinden des Vogtlandkreises gemäß Anlage.

Abstimmungsergebnis:
49 *Dafürstimmten*, 9 *Gegenstimmten*, 3 *Enthaltungen*

Beschluss-Nr. 22/3-48:

Der Kreistag beschließt eine außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von max. 183.030,42 € als Zuschuss an die Stadt Klingenthal als anteiligen Betrag aus der allgemeinen Schlüsselzuweisung für die übergebene Außenstelle des Julius-Mosen-Gymnasiums in Klingenthal – Eliteschule des Sports -

Abstimmungsergebnis:
60 *Dafürstimmten*, 0 *Gegenstimmten*, 1 *Enthaltung*

Beschluss-Nr. 22/3-49:

Der Kreistag beschließt überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2022 in Höhe von 5.400.189,88 EUR für die Sozialumlage KSV Sachsen.

Abstimmungsergebnis:
49 *Dafürstimmten*, 2 *Gegenstimmten*, 12 *Enthaltungen*

Beschluss-Nr. 22/3-50:

Der Kreistag beschließt die Angebotserweiterung der Psychosozialen Kontakt- und Beratungsstellen des Vogtlandkreises mit einer Fachkrafteerhöhung um 1,1 VZÄ ab 01.01.2023 und die Aufnahme der entsprechenden Mittel in den Haushaltsplan 2023/2024 ff. Voraussetzung ist ein genehmigter Haushaltsplan des Vogtlandkreises.

Abstimmungsergebnis:
47 *Dafürstimmten*, 1 *Gegenstimme*, 10 *Enthaltungen*

Beschluss-Nr. 22/3-51:

Der Kreistag beschließt eine überplanmäßige Zuwendung in Höhe von bis zu 49.009,00 € an die Werkstatt Reichenbach gGmbH für das investive Vorhaben „Ersatzneubau einer Werkstatt für Menschen mit Behinde-

rung am Standort Reichenbach“.

Abstimmungsergebnis:
58 *Dafürstimmten*, 0 *Gegenstimmten*, 2 *Enthaltungen*

Beschluss-Nr. 22/3-52:

Der Kreistag beschließt die Taxi- und Tarifordnung für den Verkehr mit Taxis und Tariffestsetzung für den Verkehr mit Mietwagen gem. Anlage 2.

Abstimmungsergebnis:
59 *Dafürstimmten*, 0 *Gegenstimmten*, 1 *Enthaltung*

Beschluss-Nr. 22/3-53:

Der Kreistag stimmt im Rahmen der Vertragsverlängerung des Darlehens mit der Betreibergesellschaft „Deponie Schneidnbach“ GmbH der Teilung der, dem Vogtlandkreis als Rechtsnachfolger des ehemaligen Entsorgungverbandes Vogtland zuzurechnenden, Buchgrundschuld und einer vorrangigen Teilabtretung an die Sparkasse Vogtland in Höhe des zur Umschuldung des vorgenannten Darlehens ausgereichten Betrages von 3,5 Mio EURO zu.

Abstimmungsergebnis:
55 *Dafürstimmten*, 0 *Gegenstimmten*, 0 *Enthaltungen*

Beschluss-Nr. 22/3-54:

Der Kreistag beschließt:
1. Die Landkreisverwaltung erfasst die Kultureinrichtungen im Vogtlandkreis, untersucht die Organisation, bei Betreuung und Finanzierung und legt diese Übersicht dem Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport vor.

2. Die Landkreisverwaltung erarbeitet gemeinsam mit dem Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport unter welchen Bedingungen die Einrichtungen entsprechend ihrer lokalen, regionalen und überregionalen Bedeutung neben den Mitteln der jeweiligen Träger, mögliche Förderung durch den Kulturraum Vogtland-Zwickau oder anderer Quellen gegebenenfalls auch Haushaltsmittel des Vogtlandkreises erhalten können.

3. Weiterhin soll untersucht werden, wie Städte und Gemeinden mit Einrichtungen, die bislang nicht von Förderungen aus dem Kulturraum Vogtland-Zwickau, der Vogtland Kultur GmbH oder von Haushaltsmitteln des Vogtlandkreises für Kultureinrichtungen profitiert haben und künftig auch nicht davon profitieren werden, durch Zuschüsse aus dem Landkreishaushalt bei verschiedenen kulturellen Aktivitäten unterstützt werden können, soweit diese überwiegend ehrenamtlich organisiert und finanziert werden.

4. Die Ergebnisse sind dem Kreistag bis zur Kreistagssitzung im Dezember 2022 vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:
45 *Dafürstimmten*, 7 *Gegenstimmten*, 3 *Enthaltungen*

Die im Beschluss-Nr. 22/4-43 gefasste Gebührensatzung zur Satzung zur Erhebung von Elternbeiträgen in den Horteinrichtungen in Trägerschaft des Vogtlandkreises finden sie im Elektronischen Amtsblatt Ausgabe 27.07.2022 auf www.vogtlandkreis.de/bekanntmachungen



NEUER JOB, NEUES GLÜCK

profol®

Performs

Ob Büroartikel, Fußbodenbeläge, Automobilfolien oder Verpackungen – das inhabergeführte Unternehmen ist Weltmarktführer von umweltfreundlichen, nachhaltig produzierten technischen Folien und Produkten aus glasfaserverstärkten Kunststoffen u. a. für den automobilen Leichtbau.

Aufgrund der Vielzahl der Märkte ist Profol ein krisensicherer Arbeitgeber. Eine gute Einarbeitung und ein kollegiales, familiäres Miteinander machen Ihnen die Entscheidung leicht.

NACHWUCHS GESUCHT – QUEREINSTEIGER WILLKOMMEN!

Für unseren Standort in **Greiz** suchen wir unbefristet in Festanstellung:

MASCHINEN- UND ANLAGENFÜHRER (m/w/d)

für unsere neue Produktionslinie Progano® suchen wir engagierte Mitarbeiter im Mehrschichtsystem.
Ansprechpartnerin: Frau Cornelia Müller | E-Mail: bewerbung-greiz@profol.de

MASCHINEN- UND ANLAGENFÜHRER (m/w/d)

für unsere Folienfertigung im 4-Schichtsystem.
Ansprechpartnerin: Frau Cornelia Müller | E-Mail: bewerbung-greiz@profol.de

INSTANDHALTER (m/w/d)

Elektriker (m/w/d) | Mechatroniker (m/w/d) | Industriemechaniker (m/w/d) | Maschinenschlosser (m/w/d)
Ansprechpartnerin: Frau Cornelia Müller | E-Mail: bewerbung-greiz@profol.de

Erwarten können Sie ein überdurchschnittliches Gehalt inklusive Urlaubs- und Weihnachtsgeld sowie attraktive Zuschläge.

Kennen Sie jemanden, der für diese Aufgabe in Frage kommt und wird Ihre Empfehlung eingestellt, so erhalten Sie einen Bonus.

Profol Greiz GmbH
Gewerbegebiet
Geraer Str. 3, 07973 Greiz
Telefon: 03661 / 708 24 22



VERANSTALTUNGEN IM VOGTLANDKREIS VOM 1. BIS 31. AUGUST 2022



Termin	Zeit	Veranstaltungsort	Veranstaltung
Konzert			
02.08. und 16.08.2022		Musikpavillon, Klingenthal	Konzert mit dem Stadtorchester Klingenthal
05.08.2022	20:00 Uhr	NaturTheater, Bad Elster	Annett Louisan
06.08.2022	14:00 Uhr	Schloss Leubnitz, Rosebach/Vogtl.	Blasmusikfest - Open air
06.08.2022	19:30 Uhr	König Albert Theater, Bad Elster	Moritzburg Festival Orchester on Tour
10.08.2022	19:00 Uhr	Musikpavillon, Klingenthal	Konzert im Musikpavillon mit Jürgen Just & Friends
13.08.2022	19:00 Uhr	Schiffsanlegestelle Talsperre Pöhl	Sommerfeeling mit „2tongesellschaft“
13.08.2022	20:00 Uhr	NaturTheater, Bad Elster	Vanessa Mai
13.08.2022	20:30 Uhr	SchlossArena, Auerbach Vogtl.	Johnny Logan & Vogtland Philharmonie
19.08.2022	19:00 Uhr	Parktheater, Plauen	SPARKASSEN OPEN AIR: Die Sommerparty mit Schlagerstars der Extraklasse
19.08.2022	20:00 Uhr	Neuberinhaus, Reichenbach	tangerine dream
20.08.2022	19:30 Uhr	Konventsgebäude am Komturhof, Plauen	»Canto General - Der große Gesang«
20.08.2022	19:30 Uhr	König Albert Theater, Bad Elster	Söhne Mannheims Jazz Department
20.08.2022	20:00 Uhr	Malzhaus, Plauen	A Tribute to Abba - Unforgettable
20.08.2022	20:00 Uhr	Park der Generationen Hauptbühne, Reichenbach	Parkrock Open Air: RPWL
20.08.2022	20:00 Uhr	Malzhaus, Plauen	Abba - Unforgettable live und OpenAir
26.08.2022	20:00 Uhr	Schloß Voigtsberg, Oelsnitz	Klangholz und Christian Gebhardt
27.08.2022	20:00 Uhr	Schloß Voigtsberg, Oelsnitz	Marion & Sobo Band
27.08.2022	20:00 Uhr	Parktheater, Plauen	The Queen Night

Film
02.08. + 09.08. + 16.08. + 23.08.2022, Neuberinhaus, Reichenbach: Friederikes.Ferien.Film.Theater
ab 05.08.2022, Konventsgebäude am Komturhof, Plauen: Sommertheater im und am Komturhof
28.08.2022, 20:00 Uhr: Musikinstrumenten-Museum, Markneukirchen
Sommerkino zum Tag des Musikinstrumentenhandwerks

Sport und Aktiv
06.08.2022, 14:00 Uhr, Concordia Sportplatz, Plauen (SüdSportplatz): Jubiläumsspiel „Schalke04-PlauenAllstars“
12.08. und 26.08.2022, Talsperre Pöhl - Campingplatz Gunzenberg, Pöhl: Trainingsregatta mit Erfahrungsaustausch
13.08.2022, Plauen:StädtelaufPlauen-Hof
14.08.2022, 14:00 Uhr, Talsperre Pöhl - Wassersportzentrum, Pöhl:
22. Pöhler Triathlon
31.08.2022, 18:00 Uhr, Vogtlandstadion, Plauen: 10. Firmenlauf der Volksbank Vogtland-Saale-Orla eG

Ausstellung und Messe
ab 01.08.2022, Schloss Leubnitz, Rosenbach: Ausstellung von Stephanie Schnabel
ab 01.08.2022, Stadtarchiv, Plauen: Jahresausstellung »Plauen 900 – Erinnerungen einer Stadt in Bild und Schrift«
ab 02.08.2022, Schloß Voigtsberg, Oelsnitz: Nicht ohne meine Drachen – Der heilige Georg in der Überlieferung
ab 02.08.2022, Vogtlandmuseum, Plauen: Sonderausstellung, Das Prinzip Großstadt
ab 20.08.2022, Heimatmuseum, Falkenstein: „Alte Gartenlauben“
21.08.2022, 10:00 Uhr, Vogtl. Freilichtmuseum, Standort Eubabrunn, Markneukirchen: Landtechniktag

Bühne

01.08.2022	16:00 Uhr	Zoephelsches Haus, Oelsnitz	Vorlesespaß
07.08.2022	16:00 Uhr	Konventsgebäude am Komturhof, Plauen	»Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer«
13.08.2022	19:30 Uhr	Konventsgebäude am Komturhof, Plauen	»Säggsisch fier de innedeidsche Entwiggllung«
22.08.2022	10:00 Uhr	Zoephelsches Haus, Oelsnitz	Sommer der Abenteurer
26.08.2022	20:00 Uhr	Parktheater, Plauen	Die Schottische Musikparade
27.08.2022	19:30 Uhr	Konventsgebäude am Komturhof, Plauen	»Doctor Jakyll & Misses Hyde«
27.08.2022	20:00 Uhr	NaturTheater, Bad Elster	Jürgen von der Lippe & Astrid Kohrs
28.08.2022	15:30 Uhr	Parktheater, Plauen	Bibi Blocksberg „Alles wie verhext!“

Wissen und Bildung

ab 01.08.2022		Malzhaus, Plauen	Kinderzirkus Ferienprogramm
ab 02.08.2022		Tourist-Information, Plauen	Öffentliche Turmführung
ab 02.08.2022		Musikinstrumenten-Museum, Markneukirchen	Sonderausstellung - 100 Jahre Kurt Gropp
05.08.2022	16:00 Uhr	Tourist-Information, Plauen	Musikalische Stadtführung
06.08. und 20.08.2022		Talsperre Pöhl - Campingplatz Gunzenberg, Pöhl	Kräuterrundgang mit Verkostung
07.08.2022	11:00 Uhr	Weberhäuser, Plauen	Hexenführung
14.08.2022	14:00 Uhr	Pfaffengut, Plauen	Heilkräuter nach Sebastian Kneipp
20.08.2022	10:00 Uhr	Vogtl. Freilichtmuseum, Standort Eubabrunn, Markneukirchen	Brot backen
23.08.2022	16:00 Uhr	Göltzschtalgalerie Nicolaikirche, Auerbach	Erste-Hilfe-Tag

Fest und Markt

05.08. bis 07.08.2022		Sportplatz Herlasgrün, Pöhl	Rambazamba Island
06.08. bis 07.08.2022		Neumarkt, Auerbach	Stadtfest Auerbach
06.08. bis 07.08.2022		Vogtl. Freilichtmuseum, Standort Landwüst, Markneukirchen	Kunsthändlermarkt
12.08. bis 14.08.2022		Freilichtbühne, Syrau	Höhlenfest in Syrau im und um den Höhlenpark
12.08. bis 15.08.2022		Stadtpark, Schöneck	Schönecker Heimatfest
19.08.2022	09:00 Uhr	Oldtimerschuppen am Bahnhof, Falkenstein	SACHSEN CLASSIC 2022
19.08. bis 21.08.2022		Vogtl. Freilichtmuseum Landwüst, Markneukirchen	Kirmes der FFW Landwüst
20.08. bis 21.08.2022		Dorfplatz Fröbersgrün, Rosenbach	Dorffest Fröbersgrün
20.08. bis 21.08.2022		Altmarkt, Auerbach	Töpfermarkt
27.08. bis 27.08.2022		Park der Generationen Hauptbühne, Reichenbach	Fest der Familie und Ballonglügen

Noch mehr Veranstaltungen finden Sie unter www.vogtlandkreis.de/Freizeitkalender

www.vogtlandkreis.de/Freizeitkalender



Noch mehr Veranstaltungen finden Sie unter www.vogtlandkreis.de/Freizeitkalender

REGIONALE SERVICESTELLE – BETRIEBLICHE GESUNDHEIT VOGTLANDKREIS

Geschäftsstelle: im Gebäude der IHK Chemnitz
Regionalkammer Plauen, www.rsbg-vogtland.de
Friedensstraße 32, 08523 Plauen

Ansprechpartner: Karina Neumann
Telefon: 03741 251 88 14, Fax: 03741 279 69 52
E-Mail: karina.neumann@rsbg-vogtland.de

Veranstaltungshinweise:

• **Arbeitsgruppentreffen Pflege** u. **Arbeitsgruppentreffen Personbeförderung | Verkehr**, beide am 31. August. Haben Sie Interesse an der Teilnahme an Arbeitsgruppentreffen, nehmen Sie Kontakt zu uns auf. Weitere Informationen zu Veranstaltungen finden Sie auf unserer Webseite.

Regionale Servicestelle
Betriebliche Gesundheit
Vogtlandkreis

NEUTRAL – KOSTENFREI –
UNABHÄNGIG – INDIVIDUELL
Information, Begleitung, Beratung
und Vernetzung für kleine und
mittelständische Unternehmen



**Sprechzeiten der
Seniorenbeauftragten/Beauftragten
für Menschen mit Behinderung:**

dienstags und donnerstags 9.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 17.00 Uhr im Landratsamt Vogtlandkreis,
08523 Plauen, Postplatz 5. Bitte Termin vereinbaren.
Die Beauftragte Dagmar Nauruhn ist zu erreichen unter:
Telefon: 03741/300-3399,
E-Mail: nauruhn.dagmar@vogtlandkreis.de



NEUER JOB, NEUES GLÜCK

profol [®]
Performs

Ob Büroartikel, Fußbodenbeläge, Automobilfolien oder Verpackungen – das inhabergeführte Unternehmen ist Weltmarktführer von umweltfreundlichen, nachhaltig produzierten technischen Folien und Produkten aus glasfaserverstärkten Kunststoffen u. a. für den automobilen Leichtbau. Aufgrund der Vielzahl der Märkte ist Profol ein krisensicherer Arbeitgeber. Eine gute Einarbeitung und ein kollegiales, familiäres Miteinander machen Ihnen die Entscheidung leicht.

VERSTÄRKUNG GESUCHT!

Für unseren Standort in **Greiz** suchen wir unbefristet in Festanstellung einen

STELLVERTRETENDEN TEAMLEITER (m/w/d)

für unsere operative Logistik

Es erwartet Sie ein spannendes Aufgabengebiet, u.a.:

- » stellvertr. Führung und Organisation des Bereiches Lagerlogistik
- » Koordinierung von Warenein- und Ausgang Fertigware/Rohstoffe
- » Warenein- und Ausgang Paketdienst
- » Wareneingang Rohstoffe
- » physische und systemseitige Vereinnahmung der Wareneingänge
- » Vorbereitung der Warenausgänge inkl. Dokumentenmanagement nach gesetzlichen Vorgaben

Ansprechpartnerin: Frau Cornelia Müller | E-Mail: bewerbung-greiz@profol.de

Erwarten können Sie ein überdurchschnittliches Gehalt inklusive Urlaubs- und Weihnachtsgeld sowie attraktive Zuschläge.

Kennen Sie jemanden, der für diese Aufgabe in Frage kommt und wird Ihre Empfehlung eingestellt, so erhalten Sie einen Bonus.

Profol Greiz GmbH
Gewerbegebiet
Geraer Str. 3, 07973 Greiz
Telefon: 03661 / 708 24 22

profol

Vogtlandkreis beteiligt sich am „Öli-Sammelsystem“

Speiseöle und -fette kostenlos und umweltfreundlich entsorgen

Frittierte, überlagerte oder unbrauchbar gewordene Speiseöle und Speisefette aus **privaten Haushalten** sind Abfallprodukte, deren Potential bisher unterschätzt wurde. Sie sind wertvolle Energieträger, die recycelt und zu Biodiesel weiterverarbeitet werden können. Um diesen Energieträger zu nutzen, beteiligt sich der Vogtlandkreis an einem innovativen Sammel- und Verwertungssystem. Ab sofort können auch **private Haushalte** Altspeiseöle und -fette kostenlos und umweltfreundlich in einem Öli-Eimer (3 Liter) oder auch in anderen mit Öl gefüllten Kunststoffverpackungen an den Wertstoffhöfen Falkenstein, Oelsnitz, Plauen und Schneidenbach sowie an den Bauhöfen Mühltruff (mittwochs 14-17 Uhr) und Schöneck (Mo.-Do. 6 - 16 Uhr, Fr. 6-12 Uhr), in die eigens dafür vorgesehenen Sammelboxen, abgeben. Der kostenlose Öli-Eimer ist an den Wertstoffhöfen sowie an den Bauhöfen Mühltruff und Schöneck erhältlich. „Gefüllt abgeben und neuen Eimer mitnehmen“. Ansprechpartner: Landratsamt Vogtlandkreis, Amt für Abfallwirtschaft, Tel.: 03741 300-2292

Tipps für den Öli-Eimer – damit die Sammlung wie geschmiert abläuft:

- Speiseöle auf 40 Grad Celsius abkühlen
- Speiseöle- und fette sollen frei von Verunreinigungen wie Speisresten, Spülmittel oder Wasser sein

Was darf in den Öli:

- Gebrauchte Frittier- und Bratfette/-öle
- Öle von eingelegten Speisen,
- Butter, Margarine, Schmalz
- Verdorbene und abgelaufene Speisefette und Öle

Was darf nicht in den Öli:

- Keine Mineral-, Motor- und Schmieröle
- Keine Körperpflegeöle, Saunaöle
- Keine Mayonnaisen, Saucen, Dressing

Aus 1 Liter Altspeiseöl können ca. 0,9 Liter Biodiesel produziert werden. Dem konventionellen Diesel werden 7 % Biodiesel beigemischt (B7). Altspeiseöl ist die Alternative zum Palmöl in der Biodieselherstellung. Der Inhalt eines vollen „Öli-Eimers“ liefert genug Energie, um ein Smartphone 3 Jahre lang vollständig aufzuladen. Mehr Informationen zum Sammelsystem unter: www.oeli-deutschland.de

Schulanfang: Wie süß muss die Zuckertüte sein?

Der Schulanfang ist ein ganz besonderer Meilenstein im Leben eines Kindes, seiner Eltern und Familie. Ganz traditionell gehört eine große volle Zuckertüte zu diesem Ereignis, die den Start ins Schulleben sprichwörtlich versüßen soll. Meist geht die erste Überlegung in Richtung Süßigkeiten wie Schokolade, Gummibärchen, Bonbons, Riegel, Kekse, Kaugummi und ähnliche Dinge. Doch tun wir unserem Schulanfänger damit wirklich etwas Gutes? Übermäßiger Konsum von Süßem kann Zahnschäden verursachen. Auch an ganzkörperliche Auswirkungen wie Übergewicht, als Folge von zu vielen zuckerhaltigen Lebensmitteln und zu wenig Bewegung, sollte gedacht werden.

Aber welche Alternativen gibt es? Erinnern Sie sich noch, was Sie früher in der Grundschule während der Pause gern gespielt haben? Gummihüpfen (Gummistift) und Kästchenhüpfspiele sind auch heute noch in – und bieten einen Anhaltspunkt, womit man dem Schulkind

eine Freude machen kann. Ein schönes farbiges Gummiband, Glasmurmeln, Kreide, mit der man Kästchen auf den Schulhof malen kann, aber auch Knetmasse, ein Hüpfseil oder Ball regen zum Spielen und Bewegen an. Ebenso können kleine Bücher, Puzzles, Luftballons, Bausteine, Kartenspiele, Malbücher oder ein schöner Stift und Radiergummi Freude bereiten. Hörspiel, Mundharmonika und Matchbox-Auto können eine Idee sein ebenso wie Haarspängchen oder ein Schlüsselanhänger. An Nahrungsmitteln eignen sich auch Nüsse, Vollkorngebäck oder Reiswaffeln. Auch Studentenfutter ist eine gesunde Alternative und liefert gleich allerlei Nährstoffe fürs Gehirn.

Übrigens - wie viel Süßwaren „erlaubt“ sind, beurteilen Ernährungsexperten etwas unterschiedlich. Einig sind sie sich darüber, dass die Verzehrmenge insgesamt gering sein sollte. Wir wünschen allen Schulanfängern einen guten Start in der Schule und viel Freude beim Lernen.

HOSPIZVEREIN VOGTLAND E. V.

Hospizarbeit ist Hilfe von Mensch zu Mensch. Gerade in dieser Zeit zeigte sich, wie wichtig menschliche Beziehungen, Informationen und Beistand sind. Helfen auch Sie mit.

Unserer nächster Kurs **„Schwerkranke und Angehörige begleiten – Hospizhelferkurs“** beginnt am 23. September 2022. Wir freuen uns auf ihre Anmeldung und stehen ihnen für ein Informationsgespräch zur Verfügung.

Wir brauchen interessierte Mitmenschen in der Begleitung von Schwerkranken, Sterbenden und in den Trauer Cafés. Selbst mit wenig Zeiteinsatz kann man viel Gutes tun. Sprechen sie uns an, wir freuen uns auf Sie. Ab Januar 2023 ist ein Trauerkurs (100 Std. einschließlich Selbststudium) geplant.

Trauer Café Reichenbach, jeden 1. Montag im Monat, 01.08.2022/ 05.09.2022. Im August ist Som-

merpause, Einzelgespräche sind jeder Zeit möglich. Reichenbach, Begegnungsstätte Nordhorner Platz 1

Trauer Café Auerbach, jeden 3. Montag im Monat, 05.08.2022. 08209 Auerbach, Bebelstraße 13

Trauerselbsthilfegruppe für Angehörige nach Suizid, 10.08.2022, 17.00 bis 19.00 Uhr, jeden 2. Mittwoch im Monat. Einzelgespräche sind jeder Zeit möglich. Reichenbach, Begegnungsstätte Nordhorner Platz 1

Trauer Café Elsterberg, jeden 2. Dienstag im Monat, 09.08.2022, 15.30 bis 17.00 Uhr. Elsterberg, Tagespflege Agil an der Elsteraue

Vortrag Suizidprävention und Umgang mit Hinterbliebenen, 06.10.2022, Beginn 18.00 Uhr. Göltzschtalgalerie Nicolaikirche, 08209 Auerbach

„Letzte Hilfe Kurs – Am Ende wissen, wie es geht.“ Der Kurs vermittelt das „Kleine 1x1 der Sterbebegleitung“. In 4 Modulen werden Sterben als Teil des Lebens, Vorsorgen und entscheiden, Leiden lindern und Abschied nehmen besprochen. Der Kurs ist auf 10 Teilnehmer begrenzt. Wir freuen uns auf Sie. Wer mehr wissen möchte über Sterben, Tod und Trauer für den ist unser nächster Hospizhelferkurs richtig. Samstags von 9.00 bis 13.00 Uhr, nächster Termin: 24.09.2022. Reichenbach, Begegnungsstätte Nordhorner Platz 1

Anmeldung und Kontakt unter Telefon: 0174 71 25 976

Hospizverein Vogtland e. V. Büro Reichenbach, Begegnungsstätte Nordhorner Platz 1 Auerbach, Bebelstraße 13 info@hospizverein-vogtland.de www.hospizverein-vogtland.de

NATUR- UND UMWELTZENTRUM VOGTLAND E. V. – TERMINE AUGUST

Wanderausstellung

„Abfall ist mehr als nur Müll“

Die Ausstellung beschäftigt sich mit den Themen Abfallmengen und -trennung, Lebensmittel- und Ressourcenverschwendung sowie der kreativen Wiederverwendung von alten Dingen. Zu besichtigen ist die Ausstellung zu unseren Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. 9:00 bis 15:00 Uhr und Mi., Fr. nach Vereinbarung im Kleinen Saal des Herrenhauses. Gruppenanmeldungen, auch in Verbindung mit Projekten, nehmen wir sehr gerne entgegen.

Dienstag, 2. August 2022, 15,00 Uhr **Ferienangebot Filzen für Kinder** An diesem Nachmittag wollen wir aus natürlicher, bunter Wolle ein kleines farbiges Kunstwerk herstellen.

Dienstag, 2. August 2022, 15,00 Uhr **Ferienkurs „Töpfern für Kinder“** Hier können Kinder im Alter zwischen 6 und 14 Jahren kreativ werden und den Werkstoff Ton kennen lernen. Bei den Kleineren kann gerne ein Elternteil mit unterstützen. Es fühlt sich an wie Knetmasse, dabei entstehen lustige Figuren, kleine Schalen oder Schilder.

Dienstag, 9. August 2022, 10,00 Uhr **Kräuterwanderung im Unterlauterbacher Teichgebiet** Anita Seifert nimmt uns mit auf eine Kräuterwanderung durch

das Unterlauterbacher Teichgebiet. Dabei lernen wir Wiesensblumen und Wegbegleiter kennen und erfahren auch einiges darüber, welche Bedeutung sie für die Ökosysteme oder unsere Gesundheit haben können.

Mittwoch, 10. August 2022, 18,00 Uhr **Moorlehrpfad in den Naturschutzgebieten „Am alten Floßgraben“ und „Muldenwiesen“** Auf der 2,5 km langen Erkundungstour durch die beiden geschützten Moorgebiete haben Sie die Chance, seltenen und vom Aussterben bedrohten Tier- und Pflanzenarten zu begegnen. Treffpunkt ist am Ausgangspunkt des Moorlehrpfades Muldenhammer am Lehmgrubenweg/ Friedrichsgrüner Weg in Hammerbrücke.

Montag, 15. August bis Donnerstag, 18. August 2022, jeweils 9.00 bis 12.00 Uhr **Ferienspiele in der Holz- und Kreativwerkstatt**

Bei uns könnt ihr aktiv und kreativ werden! Wir entwerfen bunte Objekte aus Naturmaterialien und Haushaltresten. In der Holzwerkstatt bauen wir gemeinsam artgerechte Nisthilfen für Vögel oder Insekten, Futterhäuser und vieles mehr.

Dienstag, 16. August 2022, 10,00 Uhr **Ferienangebot Korbflechten für Kinder** Korbflechten ist uralte Kulturtech-

nik, gleichzeitig sind selbstgemachte Körbe nachhaltig, schön und haltbar. Aus Naturmaterialien entsteht so ein individuelles und praktisches Alltagskunstwerk.

Dienstag, 16. August 2022, 15,00 Uhr **Ferienkurs „Glasierungen für Kinder“** Endlich können die Kinder die gebrannten Objekte in der Hand halten, schleifen und anschließend bemalen.

Mittwoch, 17. August 2022, 11,30 bis 12,30 Uhr **Fahrbibliothek Vogtlandkreis am NUZ**

Mittwoch, 17. August 2022, 17,30 Uhr **Waldbaden Schnupperkurs** Shinrin Yoku stammt aus Japan und bedeutet in etwa ‚ein heilendes Bad in der Waldatmosphäre nehmen‘. Durch kleine Achtsamkeitsübungen lernen wir, die heilsame Wirkung des Waldes intensiv wahrzunehmen

Dienstag, 23. August 2022, 18,00 Uhr **Workshop „Herzhafte Köstlichkeiten mit Kräutern“** Heute stehen herzhafte Kräuterschinken- Pfannkuchen und/ oder eine Brennnessel- Giersch-Pfanne mit Bandnudeln auf dem Speiseplan

Wir bitten um vorherige Anmeldung. Rückfragen: 03745/751050, E-Mail: nuz@nuz-vogtland.de, www.nuz-vogtland.de

10. KUNSTHANDWERKERMARKT

im **VOGLÄNDISCHEN FREILICHTMUSEUM LANDWÜST** am **6. & 7. AUGUST 2022**
am **SAMSTAG** von 11.00 bis 18.00 Uhr und am **SONNTAG** von 10.00 bis 18.00 Uhr



Schmuck- und Textilgestalter, Korbmacher und Buchbinder, Holzbildhauer und Floristen, Leinenweber und Hutmacher, Keramiker und Glasbläser erschaffen ein stimmungsvolles Ambiente, wie es vielfältiger nicht sein könnte. Zwischen Plauen und Bad Brambach, in idyllischer Landschaft gelegen, ist der kleine Ort Landwüst mit seinem Freilichtmuseum längst über die Grenzen des Vogtlands hinaus bekannt.

Die historische Kulisse wird am 6. und 7. August zum 10. Mal mit erlesenen Manufakturen belebt. Mit ihren Ateliers und Werkstätten beziehen die Meister von Kunst- und Handwerk den geschichtsträchtigen Ort für ein Wochenende. Die Ergebnisse ihres Fleißes laden ein zum Berühren, Probieren und Erwerben. Dabei ist das Einzugsgebiet sehr weitläufig. Aus verschiedenen Teilen Deutschlands reisen die zahlreichen Kunsthandwerker

bereits Tage vorher an, um mit viel Liebe zum Detail ihre Ausstellungsfläche zu bestücken. Auf dem 2,5 Hektar großen Museums Gelände können die Besucher einerseits feinstes Kunsthandwerk erleben und andererseits das Museum, das die Lebensweise der vogtländischen Landbevölkerung vor 100 Jahren dokumentiert, in über 20 Gebäuden, Scheunen, Remisen und Außenflächen entdecken. An einigen Ständen werden Handwerkstechniken auch durchgeführt. Kinder und Erwachsene können dabei dem Meister über die Schulter schauen. Zu dem beliebten Kunsthandwerkermarkt gehört auch dessen hochwertiges Kulturprogramm und die ausgewählte Verköstigung, wobei besonders auf Regionalität geachtet wird. Ob am Verkaufsstand bei der Käserei, bei der Verkostung regionaler Weine, den traditionell herzhaften Happen oder bei Kaffee und hausbackenem Kuchen – im weitläufigen Museumsareal finden sich so viele Gelegenheiten,

inmitten des Marktgeschehens zu genießen und dem Alltags-trott zu entfliehen. Dazu ertönt handgemachte Instrumental- und Vokalmusik an vielen Orten, die sich dem Marktgeschehen anpasst. Ein anspruchsvolles und entspanntes Wochenende verspricht der diesjährige Kunsthandwerkermarkt im Freilicht-

museum Landwüst, wenn die wunderschönen Kleinserien aus Gold und Silber, Ton und Porzellan, Holz und Papier, Glas und Leinen ihre neuen Besitzer erwarten. Für den Markt und sein Kulturprogramm wird ein Eintritt für Erwachsene erhoben, Kinder bis 12 Jahre zahlen keinen Eintritt.



Weitere Informationen erhalten Sie unter: MARKT-WERT
Andreas Wolf, Kulturhof Zickra 31, 07980 Berga/Elster, Tel. 036623/21369, www.markt-wert.net, www.kulturhof-zickra.de

Konzerttermine in der Region

Vogtland Philharmonie
GREIZ • REICHENBACH

weitere Infos: www.v-ph.de

JOHNNY LOGAN & VOGTLAND PHILHARMONIE

Symphony for Ireland



Sa, 13.08.22, 20.30 Uhr, Auerbach i. V., SchlossArena
Tickets: Photo Porst Auerb. 03744-211040, alle bek. VVK-Stellen, Eventim

KLASSIKNACHT IM GOETHEPARK

Perlen der italienischen Oper in stilvoll illuminiertes Umgebung



So, 28.08.22, 20.00 Uhr, Greiz, an der Vogtlandhalle
(bestuhlt mit dem Saalplan der Vogtlandhalle - bei schlechtem Wetter drinnen)
Tickets: Vogtlandhalle 03661-62880, Tourist-Info -689815

BURG CLASSICS

Die Open-Air-Musiknacht mit Highlights aus Klassik, Film, Rock & Pop



Fr, 26.08.22, 19.30 Uhr, Hohenleuben, Burgruine Reichenfels
Tickets: www.ticketshop-thueringen.de 0361-2275227

GALAKONZERT mit KATRIN WEBER



Sa, 10.09.22, 17.00 Uhr, Plauen, Parktheater
Tickets: Festhalle 03741-2912444, Touristinfo -2911027, tickets-plauen.de

BLUTSPENDETERMINE FÜR DEN MONAT AUGUST 2022

Datum	Termin	Spendelokal, Straße	PLZ / Ort
01.08.2022	14:00-18:30	Feuerwache 1, Talstraße 22	08248 Klingenthal
02.08.2022	07:00-18:30	DRK-Blutspendedienst, Röntgenstraße 2a	08529 Plauen
03.08.2022	14:30-18:30	Neuberinschule, Leinweberstraße 14	08468 Reichenbach
04.08.2022	14:00-19:00	DRK-Geschäftsstelle, Bahnhofstraße 24	08209 Auerbach
04.08.2022	16:00-19:00	Sporthalle Jocketa, Bergstraße 26	08543 Pöhl
09.08.2022	14:00-19:00	Elster Park, Äußere Reichenbacher Straße 64	08529 Plauen
09.08.2022	10:30-14:30	Klinikum Obergöltzsch, Stiftstraße 10	08228 Rodewisch
12.08.2022	15:00-19:00	Grundschule, Hauptstraße 18	08223 Werda
12.08.2022	15:00-19:00	Rathaus, Hauptstraße 1	08485 Lengenfeld
12.08.2022	16:00-19:00	Coschütz, Kulturhaus, Friedensstraße 38	07985 Elsterberg
13.08.2022	08:30-12:00	egegnungsstätte, Nordhorner Platz 3	08468 Reichenbach
16.08.2022	09:30-13:30	Haus Vogtland, Europaratstraße 23-25	08523 Plauen
16.08.2022	14:30-19:30	Oelsnitz, Oberschule, Karl-Marx-Platz 12	08606 Oelsnitz
17.08.2022	14:00-19:00	Freiwillige Feuerwehr, Geschwister-Scholl-Str. 1	08261 Schöneck
18.08.2022	14:00-19:00	Oberschule, Pestalozzistraße 31	08223 Falkenstein
19.08.2022	14:00-18:00	Grundschule, Wallstraße 16	07985 Elsterberg
19.08.2022	13:30-18:00	Globus-Center, Taltitzer Straße 80	08538 Weischlitz
22.08.2022	13:30-17:00	Veranstaltungsforum, Wiesenstraße 62	08468 Reichenbach
24.08.2022	15:00-19:00	Landeskirchliche Gemeinschaft, Siehdichfürer Str. 11	08223 Grünbach
24.08.2022	14:30-18:30	Goethe-Gymnasium, B.-Brecht-Straße 1-3	08209 Auerbach
29.08.2022	14:00-19:00	Marien-Schule, Marienstraße 1	08233 Treuen
30.08.2022	14:30-18:30	FFW-Wache 3, Gutenbergstraße 2	08248 Klingenthal

SITZUNGSPLAN DES KREISTAGES UND DER AUSSCHÜSSE

Datum	Ausschuss	Ort	Sitzungsbeginn
29.08.2022	Gesundheits- und Sozialausschuss	Landratsamt Vogtlandkreis mittlerer Sitzungssaal	17:00 Uhr
31.08.2022	Haushalts- und Finanzausschuss	Landratsamt Vogtlandkreis mittlerer Sitzungssaal	17:00 Uhr <i>(Nicht öffentlich)</i>
05.09.2022	Kreisausschuss	Landratsamt Vogtlandkreis mittlerer Sitzungssaal	17:00 Uhr
08.09.2022	Ausschuss Wirtschaft, Verkehr und Tourismus	Landratsamt Vogtlandkreis mittlerer Sitzungssaal	17:00 Uhr

Änderungen vorbehalten

REDAKTIONSSCHLUSS- u. ERSCHEINUNGSTERMINE Kreis-Journal Vogtland

Monat	Erscheinungstag	Redaktionsschluss	Monat	Erscheinungstag	Redaktionsschluss
Januar	26.01.2022	10.01.2022	Juli	27.07.2022	08.07.2022
Februar	23.02.2022	07.02.2022	August	31.08.2022	15.08.2022
März	30.03.2022	14.03.2022	September	28.09.2022	12.09.2022
April	27.04.2022	08.04.2022	Oktober	26.10.2022	10.10.2022
Mai	25.05.2022	09.05.2022	November	30.11.2022	14.11.2022
Juni	29.06.2022	13.06.2022	Dezember	21.12.2022	05.12.2022

IMPRESSUM Kreis-Journal Vogtland

Kreis-Journal Vogtland
27. Jahrgang / 7. Ausgabe

Herausgeber:
Landkreis Vogtlandkreis
Landrat Rolf Keil
Postplatz 5 · 08523 Plauen

Redaktioneller Teil:
Verantwortlich: Sachgebiet
Öffentlichkeitsarbeit / Marketing
Postplatz 5 · 08523 Plauen
Telefon: 03741 300-1045
Telefax: 03741 300-4004

E-Mail: presse@vogtlandkreis.de
Postanschrift:
Postplatz 5 · 08523 Plauen

Verlag:
Verlag Anzeigenblätter GmbH Chemnitz
Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz
Geschäftsführer:
Tobias Schniggenfittig

Satz:
Page Pro Media GmbH, Chemnitz
www.pagepro-media.de

Druck:
Chemnitzer Verlag und Druck
GmbH & Co KG
Brückenstraße 15
09111 Chemnitz

Vertrieb:
VDL Sachsen Holding
GmbH & Co KG
Winklhofer Straße 20
09116 Chemnitz

Zustellreklamationen:
Telefon: 03741 300 1041

Das Kreis-Journal Vogtland erscheint monatlich und wird an Haushalte des Vogtlandkreises kostenlos verteilt. Die komplette Ausgabe finden Sie außerdem unter www.vogtlandkreis.de. Zusätzlich ist es in den Beratungsstellen für Sozialleistungen des Landratsamtes und in den Stadt- und Gemeindeverwaltungen kostenlos erhältlich. Das Kreis-Journal Vogtland und alle in ihm enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Die nächste Ausgabe erscheint am **31. August 2022**. Redaktionsschluss ist der **15. August 2022**.

TOURENPLAN DER FAHRBIBLIOTHEK FÜR DEN MONAT AUGUST 2022

Datum	Tag	Ort	Standzeit
02.08.2021	Mo.	Eichigt, Grundschule Bad Brambach, Grundschule	12:00 - 12:30 Uhr* 13:15 - 14:00 Uhr*
03.08.2021	Di.	Jößnitz, Pflegeheim „Salus“ Jößnitz, Wohnpark „Zur Warth“ Jößnitz, Grundschule	11:30 - 12:30 Uhr* 12:45 - 13:45 Uhr* 14:00 - 15:00 Uhr*
04.08.2021	Mi.	Neundorf, Grundschule Leubnitz, Schloss	12:30 - 13:00 Uhr* 13:30 - 14:30 Uhr*
05.08.2021	Do.	Thoßfell, Grundschule Herlasgrün, Bauhof Gemeinde Ruppertsgrün, Kirche Jocketa, Bahnhof Großfriesen, Str. Windberg	11:45 - 12:15 Uhr* 12:30 - 13:00 Uhr* 13:15 - 13:45 Uhr* 14:00 - 14:30 Uhr* 15:00 - 15:30 Uhr*
09.08.2021	Mo.	Limbach, Grundschule Limbach, Markt Kleingera, Dorfplatz Coschütz, Parkplatz Kulturhaus	12:15 - 12:45 Uhr* 13:00 - 13:30 Uhr* 13:45 - 14:15 Uhr* 14:30 - 15:00 Uhr*
10.08.2021	Di.	Bobenneukirchen, Dorfplatz Triebel, Feuerwehr	12:00 - 13:00 Uhr* 13:30 - 14:00 Uhr*
11.08.2021	Mi.	Grünbach, Turnhalle Oberlauterbach, Umweltzentrum Dorfstadt, Grundschule	11:15 - 11:45 Uhr* 12:45 - 13:45 Uhr* 14:00 - 14:30 Uhr*
12.08.2021	Do.	Theuma, Grundschule Neuensalz, Feuerwehrhaus Zobes, Bushaltestelle	12:30 - 13:00 Uhr* 13:15 - 14:00 Uhr* 14:15 - 15:15 Uhr*
16.08.2021	Mo.	Krebes, Grundschule Grobau, Bushaltestelle Mißlareuth, Dorfplatz Rodersdorf, Dorfplatz	11:45 - 12:15 Uhr* 12:30 - 13:00 Uhr* 13:15 - 13:45 Uhr* 14:15 - 15:15 Uhr*
17.08.2021	Di.	Reumtengrün, Grundschule Ellefeld, Grundschule Muldenhammer, Grundschule Tannenbergesthal, Kita	10:00 - 10:30 Uhr* 11:00 - 11:30 Uhr* 12:00 - 12:30 Uhr* 12:45 - 13:30 Uhr*
18.08.2021	Mi.	Waldkirchen, Kita Hauptmannsgrün, Grundschule Schönbrunn, Firma Entlackung Pfaffengrün, Dorfmitte B 173 Gospersgrün, Heilpäd. Wohngruppe	10:00 - 10:30 Uhr* 11:00 - 11:30 Uhr* 12:00 - 12:30 Uhr* 12:45 - 13:15 Uhr* 13:30 - 14:00 Uhr*
19.08.2021	Do.	Oberlosa, Grundschule Tirpersdorf, Am Anger Lottengrün, Spielplatz	12:45 - 13:15 Uhr* 13:30 - 14:00 Uhr* 14:15 - 15:00 Uhr*
23.08.2021	Mo.	Wohlbach, Bushaltestelle Hermsgrün, Pension Rudert Schilbach, Buswendeschleife Arnoldsgrün, Dorfplatz Tirschendorf, Feuerwehr	12:15 - 12:45 Uhr* 13:00 - 13:30 Uhr* 14:00 - 14:15 Uhr* 14:30 - 15:00 Uhr* 15:15 - 16:00 Uhr*
24.08.2021	Di.	Reuth, Bahnhof Tobertitz, Dorfplatz Kürbitz, Elsterbrücke	12:30 - 13:00 Uhr* 13:15 - 13:45 Uhr* 14:15 - 15:00 Uhr*
25.08.2021	Mi.	Weischlitz, Grundschule Weischlitz, Tankstelle Weischlitz, Bahnhofstraße Geilsdorf, Bushaltestelle	12:15 - 12:45 Uhr* 13:00 - 13:30 Uhr* 13:45 - 14:15 Uhr* 14:45 - 15:45 Uhr*
26.08.2021	Do.	Bergen, Feuerwehrhaus Werda, Grundschule Kottengrün, Buswendeschleife	13:00 - 13:45 Uhr* 14:00 - 14:45 Uhr* 15:00 - 16:00 Uhr*
27.08.2021	Fr.	Mehltheuer, Grundschule Pausa, Am Anger Cunsdorf, Am Spielplatz	10:30 - 11:00 Uhr* 11:30 - 12:15 Uhr* 12:45 - 13:30 Uhr*
30.08.2021	Mo.	Inventur	Bus entfällt
31.08.2021	Di.	Inventur	Bus entfällt

* Ferienzeiten



Die Standorte der Fahrbibliothek finden Sie auch im Geportal des Vogtlandkreises unter dem Thema „Bildung / Bibliotheken“

Wohnen mit Service | Seniorenresidenz



Wohnung frei

Unsere Serviceleitung Cornelia Martin freut sich auf Sie!




Barrierefreies Wohnen im 3. Obergeschoss auf ca. 43,45 m² | Mietpreis: 625,00 Euro inkl. aller NK und Grundservice | 1 Zimmer mit Wohn- und Schlafbereich | offener Küchenbereich | Badezimmer mit Dusche und WC | Veranstaltungsangebot
EA-B, 44,0 kWh/(m²a), EEK A, Hzg. GAS, Bj. 2014

Postplatz 7 | 08228 Rodewisch | Tel.: 0 37 44 / 1 89 77 0 (Mo-Fr)
rodewisch@ks-servicewohnen.de | rodewisch.ks-gruppe.de

GOLD & SILBER Ankauf

Der **FACHMANN** für Gold- und Silberschmuck, Barren, Münzen, Zahngold, Uhren, Tafelsilber, Besteck

Antikhandel Gehlert
Straßberger Straße 7
Plauen · 03741-227770
– gegenüber dem Ärztehaus –
Öffnungszeiten: Mo-Do 10-16 Uhr
www.gehlert-antik.de

Weitere Informationen finden Sie unter www.vogtlandkreis.de

Tierbestattung-Vogtland.de
Einzel- oder Sammel-Kremierung, Erdbestattung auf eigenem Tierfriedhof (in Syrau) oder Kunden-Grundstück
Tel. 0800 23 777 33 · gebührenfrei 24h



Steinmetz Schneider
Reißiger Straße 102 geg. 1901 in Plauen
08525 Plauen Inh. Jens Schneider
Tel. 03741 22 36 35
E-Mail: schneider-grabsteine@t-online.de

GRABSTEINE · NATURSTEINE RESTAURIERUNG
www.steinmetz-schneider-plauen.de

Auerbach

Diakonie

AMBULANTER-PFLEGEDIENST MIT PFLEGEBERATUNG



Wir beraten Sie gerne zur Pflegeversicherung, zu Leistungen der ambulanten Pflege, Demenz und anderen Erkrankungen im Alter und damit einhergehenden Fragen.

Rufen Sie uns an, wir freuen uns auf Sie.

Ihr Ansprechpartner: **Herr Chris Marschall**, Pflegeberater
Reumtengrüner Str. 43, 08209 Auerbach
T +49 3744 201214, M +49 174 6839847

Ein Anruf genügt!  **201212**

ROUTEN  *profis*

AUF ZUKUNFTSTOUR GESUCHT! KOMM INS TEAM!

INTERESSE? Bewirb dich hier!
www.diakonie-auerbach.de




**Sofortzusage
bis 50.000 €**

Zeit für eine neue Heizung!

Finanzierung privater wohnwirtschaftlicher Zwecke wie z. B. Modernisierung, Renovierung, bonitätsabhängig für Nettodarlehensbeträge von 10.000 € bis 50.000 €, Laufzeit 36, 60, 96, 120, 180 Monate, Angebot freibleibend, Darlehensgeber: Sparkasse Vogtland, Komturhof 2, 08527 Plauen, Stand: 8.7.2022



sparkasse-vogtland.de



Sparkasse
Vogtland

Silberbarren zum Stadtjubiläum



LIMITIERTE
AUFLAGE:
2022 STÜCK

Der Silberbarren ist für 41 € in den Plauer Filialen der Sparkasse Vogtland (nur für Sparkassen-Kunden) und in der Tourist-Information der Stadt am Rathaus erhältlich.

PLAUEN
900 1122-2022



Sparkasse Vogtland